

## Herzliche Regenten in Herste

Lennart Schmidtke und Angelina Mertens regieren die St. Urbanus Schützenbruderschaft



Ein sehenswerter Hofstaat begleitet das Königspaar.

Bericht auf Seite 4

 **OKAL**  
Ausgezeichnete Häuser



Ihre Beraterin vor Ort:

Claudia Becker  
+49 170 6620770  
[claudia.becker@okal.de](mailto:claudia.becker@okal.de)

**Auto Center**



*Der Landarzt für  
Ihr Auto!*

- Reparaturen und Inspektion für alle Fahrzeuge
- Klimaanlage-Service • Unfallinstandsetzung
- Reifenservice und Reifenpension
- Autoteile und Zubehörshop

Inh.: Norbert Roosen • Rosenmühlenweg 16 • 33014 Bad Driburg • ☎ 05253 / 40 48 -200

## Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Gäste der Stadt Bad Driburg!



### Radweg zwischen Bad Driburg und Reelsen

In der vergangenen Woche konnte ich mich persönlich vor Ort überzeugen, dass die Bauarbeiten am Radweg zwischen Reelsen und Bad Driburg planmäßig voranschreiten und die Strecke laut aktuellem Stand bis Ende des Jahres fertig wird. Zu diesem Zeitpunkt werden wir dann die Situation haben, dass die Ortschaften rund um Bad Driburg sehr gut mit Fahrrad- oder Wirtschaftswegen an die Kernstadt angebunden sind. Neuenheerse und Siebenstern sind schon lange gut mit dem Fahrrad erreichbar und ab Herbst dieses Jahres ist auch die

Brunnenstraße soweit ausgebaut, dass Alhausen fahrradtauglich an die Innenstadt Bad Driburgs angebunden ist. Auch von Herste aus ist Bad Driburg gut mit dem Zweirad erreichbar. Wenn also die Bauarbeiten an der Brunnenstraße und der L 954 beendet sind, bedeutet das eine große Aufwertung der Lebensqualität in unseren Ortschaften, die gerade in Zeiten der E-Bikes nicht zu unterschätzen ist.

### Anbau Kita Dringenberg

Der gestiegenen Nachfrage nach Betreuungsplätzen für Kinder unter 3 Jahren in Dringenberg konnte bislang durch eine Übergangslösung in vielen Fällen nachge-

kommen werden. Aktuell wird der dafür notwendige Umbau durchgeführt. Im September letzten Jahres haben die Bauarbeiten begonnen. Neben einem Gruppenraum, wird es dort für die jüngsten KiTa-Kinder nach Fertigstellung einen separaten, neuen Schlafräum geben. Eine weitere Gruppe erhält im Anbau ebenfalls einen neuen Schlafräum, außerdem sind zusätzliche sanitäre Anlagen eingeplant. Alle genannten Maßnahmen werden voraussichtlich zum Beginn des neuen Kita-Jahres abgeschlossen sein.

Mit den besten Grüßen

Ihr Burkhard Deppe  
Bürgermeister

## Fotowettbewerb „Bad Driburger Lieblingsplätze“

Sie haben bei Ihrem letzten Spaziergang ein sehenswertes Foto von Ihrem Lieblingsplatz gemacht? Wenn sich dieser auf Bad Driburger Stadtgebiet befindet, dann mailen Sie das Foto mit der

Ortsangabe an [pressestelle@bad-driburg.de](mailto:pressestelle@bad-driburg.de). Wir suchen „die Bad Driburger Lieblingsplätze“. Die besten Fotos werden im Rathaus ausgestellt, und den drei Erstplatzierten winkt je-

weils ein Bad Driburg-Gutschein gesponsert vom Citymanagement. Im Anschluss an den Bewerbungsschluss am 15. Juli, entscheidet eine Fachjury über die Vergabe des Preises. Ihre

Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Es gelten die Datenschutzbestimmungen.

Weitere Informationen dazu auf der Homepage der Stadt Bad Driburg.



Die Stadt Bad Driburg hat zeitnah  
zwei Stellen als

### Erzieher/in (m/w/d)

zu besetzen.

Weitere Informationen sowie die  
ausführlichen Stellenausschreibungen finden  
Sie unter:

[www.bad-driburg.de](http://www.bad-driburg.de)



## Öffentliche Bekanntmachung

Hiermit weisen wir darauf hin, dass die Bekanntmachung über die Widmung der „Eger Straße“ von der „Georg-Nave-Straße“ bis zur „Oppelner Straße“ vorliegt

und im Rathaus zur Einsichtnahme ausliegt sowie auf der Homepage der Stadt unter: <https://www.bad-driburg.de/bekanntmachungen> einsehbar ist.

## Windräder: Stadt nutzt alle Möglichkeiten der Steuerung, um Verbreitung gezielt zu konzentrieren

In der Sitzung des Bauausschusses vom 15. Juni war die Platzierung der Windkraft-Konzentrationszonen im Bad Driburger Stadtgebiet aufgrund veränderter gesetzlicher Rahmenbedingungen erneut Thema. Dabei stellten die mit der Planung beauftragten Fachbüros und das Fachdezernat klar: es bleibt bei den bereits im ersten Entwurf ermittelten Zonen,

in denen künftig Windkraftträder aufgestellt werden dürfen. Zugschnitt und Größe haben sich allerdings noch einmal verändert. Klar ist jedoch: Es soll an den bisherigen Planungszielen, Beibehaltung des 1000 Meter-Abstandes und Konzentration auf einzelne Zonen festgehalten werden. Nach dem Aufstellungsbeschluss im Dezember 2021 und der er-



**Windräder sollen in Zonen konzentriert werden.**

folgten ersten Offenlage des Planentwurfes wurde nun in der Sitzung der dritte große Planungsschritt vorgestellt. Dabei machte die Verwaltung deutlich, dass die Rahmenbedingungen für die Planung komplizierter nicht sein könnten. Die permanente Anpassung

gesetzlicher Vorgaben und neuerliche Rechtsprechung erforderten in den vergangenen Monaten eine fortlaufende Anpassung der Planung. Dazu kam noch der Zeitdruck, die Planung bis zum 1. Februar 2024 zum Abschluss bringen zu müssen, damit eine Einflussnahme auf die Windrad-Standorte im Stadtgebiet überhaupt noch möglich ist. Danach liegt die Steuerung bei der Bezirksregierung Detmold.

**Bad Driburg ist verpflichtet, Flächen zur Verfügung zu stellen**

Bund und Land hatten die Städte und Kommunen dazu verpflichtet, Flächen für Windkraftanlagen zur Verfügung zu stellen. Auch die Stadt Bad Driburg ist aufgefordert, entsprechende Zonen auszuweisen, die in Zukunft für Windkraftanlagen genutzt werden können. „Wir tun alles, was in unserer Macht steht, um einen „Wildwuchs“ an Windrädern auf unserem Stadtgebiet zu verhindern“, erläutert Bürgermeister Burkhard Deppe.

Zu diesem Zweck wurden zuletzt die Stellungnahmen aus der Öffentlichkeit und von den Trägern öffentlicher Belange aus der vergangenen Beteiligungsrunde vom zuständigen Fachdezernat ausgewertet, die jeweiligen Belange gegeneinander abgewogen und in die Planung eingearbeitet. Gemeinsam mit den harten Kriterien, wie zum Beispiel Siedlungsbereichen, Gewässerschutz, Abstände, und den weichen Kriterien, wie zum Beispiel Naturschutzgebiete, Waldflächen, etc., und den durch die Politik beschlossenen standortspezifischen Kriterien, wurde eine Einzelfallbewertung der Flächen vorgenommen und erneut in die ohnehin schon sehr umfangreiche Begründung eingearbeitet.

„Unser Ziel ist es, die Windräder in bestimmten Zonen zu konzentrieren. Diese Zonen wurden durch ein Planungsbüro nach diversen, objektiven Kriterien ausgewählt“, berichtet Michael Scholle, 1. Beigeordneter. Nach der sorgfältigen

Bewertung aller zur Verfügung stehenden Flächen anhand der genannten Kriterien, hat die Stadt Bad Driburg letztlich vier Zonen festgelegt, die sich besonders gut zur Nutzung als Windenergiestandort eignen: den Wipperberg südlich des Bilster Berges, eine Fläche östlich vom Schörenberg, eine Fläche auf der Emders Höhe sowie eine am Bittertalbach zwischen Altenheerse und Gehrden. Insgesamt sind sie rund 363 Hektar groß.

**Das sind die nächsten Schritte im Verfahren**

Die nächsten Schritte im Verfahren sind jetzt eine erneute Offenlage der geänderten Planunterlagen, parallel werden die Träger öffentlicher Belange erneut um Stellungnahme gebeten und schließlich müssen Bauausschuss und Stadtrat noch den finalen Feststellungsbeschluss im September fassen. Danach entscheidet die Bezirksregierung Detmold über die Erteilung einer Genehmigung für die Planung.

## Radweg verbindet Bad Driburg mit Reelsen



**MdL Matthias Goeken, Bauleiter Bernhard Tebbe, Bürgermeister Burkhard Deppe, Michael Scholle (1. Beigeordneter) und Thomas Sonntag (Leiter Tiefbauamt).**

Mitte Mai sind die Bauarbeiten für den neuen Radweg parallel der L954 zwischen Bad Driburg und Bad Driburg-Reelsen gestartet. Begonnen wurde mit den Rodungsarbeiten und Zäune wurden

gesetzt. Es folgen aktuell die Erd-, Leitungs- und Straßenbauarbeiten, die sich bis Ende des Jahres hinziehen werden. Die Arbeiten werden unter Aufrechterhaltung des Verkehrs auf der L 954 durch-

geführt. In wechselnden Teilabschnitten mit baustellenbedingten Engstellen werden halbseitige Verkehrsführungen mit Baustellenampeln eingerichtet. Mit verkehrlichen Behinderungen ist

auf der gesamten Baustreckenlänge zu rechnen. Im Zuge der Bauarbeiten wird zudem ein Durchlass am Schwallenbach umgebaut und saniert.

Der neue Radweg soll bis Ende des Jahres fertiggestellt sein.

Straßen.NRW investiert hier 1,7 Mio. Euro aus Mitteln des Landes.

„Nach Fertigstellung dieses Radweges werden wir die Situation haben, dass die Ortschaften rund um Bad Driburg sehr gut mit Fahrrad- oder Wirtschaftswegen an die Kernstadt angebunden sind“, ist MdL Matthias Goeken sehr zufrieden. Bürgermeister Burkhard Deppe weiß: „Neuenheerse und Siebenstern sind schon lange gut mit dem Fahrrad erreichbar und ab Herbst dieses Jahres ist auch die Brunnenstraße soweit ausgebaut, dass Alhausen fahrradtauglich an die Innenstadt Bad Driburgs angebunden ist. Auch von Herste aus ist Bad Driburg gut mit dem Zweirad erreichbar. Wenn also die Bauarbeiten an der Brunnenstraße und der L 954 beendet sind, bedeutet das eine große Aufwertung der Lebensqualität in unseren Ortschaften, die gerade in Zeiten der E-Bikes nicht zu unterschätzen ist.“

Bericht zur Titelseite



Lennart Schmidtke und Angelina Mertens regieren die St. Urbanus Schützenbruderschaft.



Gemeinsam mit dem Oberst schreitet das Königspaar die Parade ab.

Herste (bb). Die St. Urbanus Schützenbruderschaft in Herste feiert ein strahlendes Schützenfest mit ihren Majestäten Lennart Schmidtke und Angelina Mertens. Mit dem 45. Schuss hatte der Offizier des 2. Zuges beim Königsschießen vor einem Jahr die Königswürde für das Jahr 2023 errungen. Zu seiner Königin erkor er seine Partnerin Angelina Mertens. Den Hofstaat bilden Marwin Holtgraefe und Johanna

Wiesendahl, Timm Rehermann und Sarah Ernst, Patrik Dorau und Alicia Rasche sowie Tobias Pott und Jana Weskamp. Der strahlende Festumzug durch das Dorf wurde vom Musikverein Herste und dem Spielmannszug Herste begleitet. Für den König Lennart Schmidtke kommt die Schützenregentschaft genau zur richtigen Zeit. Gerade eben vor einem Monat hat er seine Gesellenprüfung zum Tischerler ab-

gelegt. Die Königswürde ist die Krönung in diesem erfolgreichen Jahr. Angelina Mertens ist ebenfalls in Herste zuhause. Gemeinsam genießen sie ihre Regentschaft. Das Königspaar der St. Urbanus Schützenbruderschaft strahlte viel Herzlichkeit aus und wurde von den vielen Schaulustigen mit großem Applaus empfangen. Viel Applaus bekamen auch Jugendprinzessin Pia Hagen und Schülerprinz Moritz Peters. Sie

lieferten sich beim Prinzenschießen ein hartes Kopf an Kopf rennen und konnten sich schlussendlich mit treffsicheren Schüssen durchsetzen. Beim traditionellen Königsschießen am Schützenfestmontag, werde der neue König in diesem Jahr erstmals nicht durch ein Scheibenschießen ermittelt, sondern durch ein Vogelschießen auf einen Holzadler, teilte Schützenoberst Philipp Frahmke mit.



Viele Schaulustige stehen an den Straßenrändern und applaudieren.



Die Schützenbruderschaft St. Urbanus Herste feiert ein strahlendes Schützenfest.



Der große Festumzug zieht durch das Dorf.



## Sommerliches Schützenfest in Reelsen



Zahlreiche Schützen konnten sich über Ehrungen im Rahmen des Schützenfrühstückes freuen.

Herrliches Wetter und gute Laune herrschten während aller drei Schützenfesttage in Reelsen, in deren Mittelpunkt das Königspaar Peter und Martina Mareck standen. Nach dem Antreten an der Martinushalle marschierten die Schützen am Samstagabend, musikalisch begleitet durch den Spielmannszug Pömbßen und die Blaskapelle Reelsen zum Heimkehrerkreuz, wo die Messe gefeiert wurde. Im Anschluss daran traten die Schützen im Hof des Gutes Reelsen an, wo der Spielmanns-

zug und die Blaskapelle den Zapfenstreich darboten. Nach diesem wurde ging es in die Martinushalle, in der die Band „Senne Duo“ aufspielte und die Schützen sowie die zahlreichen Gäste bis in die frühen Morgenstunden des nächsten Tages feierten. Am Sonntagmittag traten die Schützen traditionsgemäß an der „Alten Schmiede“ an, um, wiederum begleitet durch den Spielmannszug Pömbßen und die Blaskapelle Reelsen, durch das Dorf zu marschieren und die Fah-

nen und den Oberst abzuholen, bei dem auch die Kinderprinzessin Charlotte Küke und der Schülerprinz Sean-Luca Llukaci von den Schützen begrüßt wurden. Auch wurde eine Abordnung der Bad Driburger Schützen begrüßt, die es sich an diesem Tag nicht nehmen lassen wollten, beim Umzug mitzumarschieren. Nachdem anschließend auch der Kronprinz Nils Breker mit seiner Prinzessin Valeria Uskov sowie dem Hofstaat Fynn Siekmann mit Hanna Brühne und Marius Ridder mit Greta Ho-

blitz, die kurzfristig für ihre erkrankte Schwester Hanna einsprang, abgeholt wurde, traten die Schützen vor dem Haus des Königspaares Peter und Martina Mareck an, um dieses zusammen mit dem Hofstaat Markus und Ursula Middeke sowie Manfred und Petra Levermann abzuholen. Nach dem Abschreiten der Front der angetretenen Schützen und einer, zum Trotz der mitgebrachten Schriftrolle kurzen Rede des Königs reihte sich das Königspaar mit dem Hofstaat in den Festumzug ein, der zum Kriegerehrenmal marschierte. Dort richtete der Zeremonienmeister Thomas Oelke in seiner Rede die Worte an die angetretenen Schützen und die Gäste. Zu dem Stück „Ich hatt' einen Kameraden“ wurden die Kränze niedergelegt und im Anschluss daran die Nationalhymne gesungen. Nach diesem ergreifenden Moment des Schützenfestes zogen die Schützen, begleitet von vielen Anwohnern und Gästen aus nah und fern durch die festlich geschmückten Straßen zur Martinushalle, wo bei musikalischer Umrahmung durch den Spielmannszug und die Blaskapelle das Kaffeetrinken und die Königstänze durchgeführt wurden. Hier konnte der Oberst Burkhardt Ethner Erhard und Jutta Wiedemeyer, die vor 30 Jahren als Königspaar in Reelsen regierten, zum Tanz bitten und anschließend der



Die Majestäten zusammen mit dem Vorstand der Schützenbruderschaft.

Jubelkönigin einen Blumenstrauß überreichen. Auch ließ es sich der Oberst nicht nehmen, mit der Kronprinzessin der Bürgerschützengilde, Alina Streitbürger, zu tanzen und betonte in seinen Worten die Freude über die Beteiligung der Bad Driburger am Schützenfest in Reelsen, die ein Zeichen für den guten Zusammenhalt der Schützenvereine in der Großgemeinde darstellt. Nach den Königstänzen wurde, erstmals am Sonntag, die Kinderpolonaise durchgeführt, der sich viele Kinder anschlossen, denen anschließend noch ein kleines Präsent überreicht wurde. Nahtlos setzte sich danach die Feier fort, bei der DJ Julian Fornefeld die anwesenden Gäste bis in die späte Nacht musikalisch unterhielt und zum Tanzen motivierte. Nach der Messe wurde das tradi-

tionelle Schützenfrühstück am Montagmorgen durchgeführt, bei dem zahlreiche Ehrungen vorgenommen wurden. So konnten sich die anwesenden Schützenbrüder Thomas Küke, Josef Pollmann, Johannes Schäfers und Matthias Göke über einen Orden für 25-jährige Mitgliedschaft freuen. Für die 40-jährige Mitgliedschaft erhielt Siegfried Hellwig einen Orden, während Ferdinand Drewes für 60 Jahre Mitgliedschaft sowie Walter Tappe gar für 70 Jahre Mitgliedschaft in der Schützenbruderschaft geehrt wurden. Die Schützenbrüder Markus Knoche und Stefan Loke, die nicht am Schützenfrühstück teilnehmen konnten werden die Auszeichnung für 25-jährige Mitgliedschaft bei der Generalversammlung erhalten, während Thomas Assig, Rainer Brune, Matthias Kurzen und Jür-

gen Speer bei dieser die Auszeichnung für 40-jährige Mitgliedschaft in der Schützenbruderschaft in Empfang nehmen können. Für das Erringen der Insignien wurden dem Hauptmann Michael Pöhler (Apfel), dem Spieß Thomas Küke (Krone) und dem Fahnenoffizier der Altfahne, Michael Rasche (Zepter), die Orden verliehen. Auch wurde im Rahmen des Schützenfrühstücks der Jubelkönig Erhard Wiedemeier geehrt und bekam ein Präsent überreicht. Für ihre langjährigen Verdienste im Vorstand der Schützenbruderschaft wurden an diesem Morgen Alexander Lücke und Thomas Siekmann zu Ehrenoffizieren ernannt, dem sich die Ernennung des langjährigen Obersts Matthias Rasche zum Ehrenoberst anschloss. Für den Einsatz im Dienste der Schützenbruderschaft konnte Udo Leh-

mann und Oberst Burkhardt Ethner das Silberne Verdienstkreuz überreicht werden, während Thomas Siekmann und Matthias Rasche mit dem Hohen Bruderschaftsorden ausgezeichnet wurden. Mit dem St. Sebastianus Ehrenkreuz, das ihm vom Bezirks-schießmeister Wilfried Kreilos überreicht wurde, erhielt Ehrenoberst Hubert Mertens für seine langjährigen Dienste für die Schützenbruderschaft Reelsen eine besondere Auszeichnung. Am Nachmittag ging das Schützenfrühstück in den Tanz und den Königinnenkaffee über, bei denen DJ Julian Fornefeld für einen schwungvollen Ausklang des Schützenfestes sorgte. Der Vorstand der Schützenbruderschaft dankt den Schützenbrüdern und Gästen für die rege Teilnahme am Fest und hofft, auch bei weiteren Veranstaltungen wieder alle begrüßen zu dürfen.

## Frauenpower im neuen Vorstand



(v.l.) Uwe Rohde, Claudia Wetter, Ludwig Bröker, Heinz Zwack, Karl-Heinz Menne, Reinhold Jacob, Jörg Middeke, Olaf Schröbler

Die Karnevalsgesellschaft Rot Weiße Garde Bad Driburg e.V. lud am 1. Juni zu ihrer Generalversammlung ein, die in diesem Jahr auch die Wahl des neuen Vorstandes beinhalten sollte. Einstimmig wurden sowohl Präsident Uwe Rohde als auch Vizepräsident Olaf Schröbler für die kommenden drei Jahre als Kopf der Garde wiedergewählt. Auch Sitzungspräsident Achim Surmann und die Beisitzer Ludger Schäl, Tobias Sinn und Michael Schmitz stellten sich zur Wiederwahl und wurden von der Versammlung aufgrund ihres ausgezeichneten Engagements in den vergangenen Jahren im Amt bestätigt. Sie sind überall da, wo eine helfende Hand benötigt wird. Ohne

die engagierten Frauen der KG ist sie die Durchführung einer erfolgreichen Session nicht denkbar. Das schlägt sich von nun an in entscheidender Form auch im Rahmen der führenden Verantwortungsträger nieder. Als neue Schriftführerin wird zukünftig Helena Markus die Kommunikation in- und außerhalb des Vereines federführend leiten. An ihrer Seite stellvertretend ist ab sofort die derzeitige Prinzessin Katharina Wetter mit im Team. Beruflich ist er bereits Herr der Zahlen. Dieses Geschick möchte er von nun an auch im Karneval unter Beweis stellen. Maximilian Reineke ist ab sofort neuer Schatzmeister der Karnevalsgesellschaft. Der 26-jährige Unter-

nehmenberater liebt den Karneval und freut sich auf die neue Herausforderung. Unterstützung erfährt er vom stellvertretenden Schatzmeister Philipp Frahmke, der ebenfalls für drei weitere Jahre im Amt bestätigt wurde. In würdigem Rahmen wurden daraufhin der scheidende Schriftführer Thomas Köster und der langjährige Schatzmeister Steffen Hille aus ihren Ämtern verabschiedet. Hille übernahm in seiner sechsjährigen Tätigkeit für den Verein viel mehr als nur die klassischen

**Kreative Gärten**  
Böhner & Straubel GmbH

Tel.: 0 52 53 / 93 55 53 / E-Mail: info@kreative-gaerten.de

Individuelle Gartengestaltung & Gartenpflege

www.kreative-gaerten.de



(v.l.) Uwe Rohde (Präsident), Tobias Sinn (Beisitzer), Helena Markus (Schriftführerin), Maximilian Reineke (Schatzmeister), Katharina Wetter (stellv. Schriftführerin), Ludger Schäl (Beisitzer), Michael Schmitz (Beisitzer), Olaf Schröbler (Vizepräsident), Achim Surmann (Sitzungspräsident)

Aufgaben eines Kassierers. Für dieses Engagement wurde er durch Präsident Uwe Rohde mit dem Orden für besondere Verdienste ausgezeichnet. Ebenfalls geehrt wurden Heinz Zwack, Ludwig Bröker, Jörg Middeke, Claudia Wetter, Burk-

hard Loke, Wim Peppers und Karl Heinz Menne, die bereits seit 25 Jahren im Verein Mitglied sind. Bereits seit 40 Jahren im Verein wurde Neusenator Reinhold Jacob mit einer Urkunde und einer Ehrennadel bedacht. Eine besondere Auszeichnung, die

nur die Wenigsten erreichen wird zukünftig in einem würdigen Rahmen dem langjährigen Mitglied Erich Strobel zu Teil. Auf Antrag von Ehrenkommandant Ludwig Spieker soll Strobel, der sich während seiner 47-jährigen Vereinstätigkeit besonders um die Gesell-

schaft verdient gemacht hat, zum Ehrenmitglied ernannt werden. Der Verein freut sich jedoch nicht über langjähriges Engagement, sondern hat in den vergangenen drei Jahren, trotz Pandemie, einen guten Zuwachs an Neumitgliedern zu verzeichnen. Dies ist nicht nur der guten Arbeit im Jugendbereich zuzuschreiben. Gelobt wurde weiterhin der erfolgreiche Ablauf des erstmals durchgeführten Maifestes, dass auch in Zukunft weiterhin für Bad Driburger Vereine und alle Interessierten angeboten werden soll. Zu guter Letzt wies Präsident Uwe Rohde noch auf die bereits terminierten Veranstaltungen der kommenden Session hin, die auf der Homepage des Vereins unter [www.karneval-bad-driburg.de](http://www.karneval-bad-driburg.de) einsehbar sind. Um die karnevalsfreie Zeit zu überbrücken, lädt die Gesellschaft bereits heute alle Interessierten zu ihrem diesjährigen Sommerfest im „Oktoberfest-Style“ am 23. September an der Wagenbauhalle im Gewerbegebiet ein.

## Dokumentarfilm „Ernte teilen“ im Bad Driburger Kino



Kinobetreiber Thomas Wirth, Regisseur Philipp Petruch und Moderator Sebastian Becker.  
Foto: Doris Dietrich

Ein besonderes Kinoerlebnis bot sich den Besuchern am Dienstag, 27. Juni, mit dem Film „Ernte teilen - anders ackern für die Zukunft“ in Bad Driburg. Extra zur Vorstellung war der Regisseur Philipp Petruch angereist. Der Kinoabend wurde von Sebastian Becker moderiert. Der Dokumentarfilm zeigt, wie Landwirte in Mecklenburg und Brandenburg ihre Ernte mit den Verbrauchern teilen und so eine nachhaltige und

solidarische Landwirtschaft (SoLaWi) praktizieren. Der Zuschauer wird mitgenommen auf eine Reise in eine interessante und nachdenkswerte Welt. Zuerst ist die SoLaWi in Klein Trebbow im Focus. Seit 2017 sind Markus, Jette, Eileen und Tommy dabei, den Hof neu zu gestalten und eine Solidarische Landwirtschaft aufzubauen. Der Hof hält Hochlandrinder, Freilandschweine, Gänse, Enten und ostfriesische Milchschafe.

Die SoLaWi ist inzwischen zum Treffpunkt für viele Menschen in der Region geworden. Die 2. Station ist in Brieselang/ Brandenburg, wo sich in eine Gemüse-SoLaWi befindet. Conny, die Initiatorin des Projekts, hat es geschafft, aus dem Nichts eine ganzjährige ökologische Gemüseversorgung für 28 Haushalte zu erschaffen. 2019 ist ein wirtschaftender Verein entstanden, dessen Mitglieder ganzjährig ihr eigenes Gemüse auf einer Fläche von ca. einem Hektar Freiland und zwei kleinen Gewächshäusern anbauen. Im dritten Teil lernt der Zuschauer den SoLaWi „Hof Apfeltraum“ kennen. Annette und Boris übernahmen im Jahr 2002 die östlich von Berlin gelegene Gärtnerei „Apfeltraum“. Inzwischen ist das Projekt zu einer großen Gärtnerei mit eigener Tierhaltung angewachsen. Mit ihren fünf Mitarbeitenden bewirtschaften sie drei Hektar Freilandgemüsefläche und ein großes Gewächshaus. Getragen wird die SoLaWi von 200 Ernteteilerinnen und Ernteteilern aus dem

Großraum Berlin, die wöchentlich mit frischem Gemüse versorgt werden. Nach der Filmvorführung moderierte Sebastian Becker die Diskussion. Regisseur Philipp Petruch trat in Gedankenaustausch mit den Zuschauern. Er erzählte von den Herausforderungen und Erfolgen des Projekts und gab Einblicke in die Hintergründe der Filmproduktion. Die Zuschauer waren beeindruckt von dem authentischen und inspirierenden Film. Die Veranstaltung fand in Kooperation mit „Medienbecker“, dem Kino Bad Driburg mit Elina und Thomas Wirth und dem VHS-Zweckverband Bad Driburg, Brakel, Nieheim, Steinheim statt. Das Inno-Kino ist eine Filmreihe, die Sebastian Becker ins Leben gerufen hat. In regelmäßigen Abständen zeigt das Kino Bad Driburg gemeinsam mit ihm spannende Dokumentarfilme zu unterschiedlichen Themen. Sebastian Becker lädt immer wieder interessante Gäste ins Kino ein, wie Filmemacher oder Experten zum jeweiligen Thema. Doris Dietrich

## Dorfaktionstag in Herste



Am 24. Juni haben sich zahlreiche Herster zum Dorfaktionstag getroffen. Im Vorfeld waren einzelne kleinere und größere Projekte geplant worden, die nun auf tatkräftige Umsetzung warteten. Unter anderem wurde das Gelände am Rommenhöller Ehrenmal gepflegt und Wege gereinigt, die Koerfer-Quelle und der Weg dorthin freigeschnitten und gemäht, ein Rastplatz mit Sitzgruppe am Schützenhaus aus Mitteln

des Dorfbudgets erstellt, an alten Obstbäumen entlang des Obstbaumlehrpfades die Wassertriebe entfernt, zahlreiche Wege um Herste von Müll und Unrat befreit, die Beete und Anlagen in der Ortseinfahrt an der Kirche von Unkraut und Wildkräutern befreit und die vorhandenen Bäume geschnitten und in Form gebracht. Alle geplanten Arbeiten sind erfolgreich abgeschlossen worden. Ein großer Dank geht an Alle, die

bei „Traumwetter“ nicht an den See gefahren sind, sondern „dabei“ waren. Nur mit diesem selbstlosen Engagement der Herster Bürger können solche Aktionen erfolgreich werden. Ein besonderer Dank gilt der freiwilligen Feuerwehr Löschgruppe Herste für die Verteilung von Kaltgetränken und der Bereitstellung des Gerätehauses, der kfd Herste für die gute Verpflegung in der Mittagspause und der Stadt Bad Dri-

burg für die Unterstützung bei Material, Gerät und Abfallsorgung. Es ist doch immer wieder einfach ein gutes Gefühl, wenn man nach getaner Arbeit nach Hause geht und weiß, ich habe etwas für mein Dorf, für meine Heimat getan. Auch 2024 werden wir wieder einen Termin für einen Dorfaktionstag in Herste finden. Antonius Oeynhaus (Bezirksausschuss Herste) Jörg Krawinkel (Ortsheimatpfleger)

Unsere  
**JULI-AKTION**

**2 MONATE 99,- ALL-INCLUSIVE**  
**FAST WIE IM URLAUB**

Anmeldung bis 31.07.23



**VITAWORLD**

GEMEINSAM // GESUNDHEIT // GESTALTEN

[WWW.VITAWORLD.CLUB](http://WWW.VITAWORLD.CLUB)

**Spare bis zu 189,- Euro**  
(Paket Gold · 1 Monat)

## Weltladen in Bad Driburg feiert 7. Geburtstag mit vielen Gästen



Einige Ehrenamtliche vor dem Bad Driburger Weltladen: (v.l.) Klaus Krekeler, Rosi Krekeler, Pia Niemann, Michael Leßmann und Christa Wirth. Fotos: Doris Dietrich

Das vielfältige Angebot des Weltladens im Oberstädtchen ist aus Bad Driburg nicht mehr wegzu-denken. Seit Juli 2016 gibt es dieses besondere Geschäft in der Langen Straße. Zum 7. Geburtstag kamen viele treue Kunden und interessierte Bad Driburger, um nette Gespräche mit dem Team zu führen. Der Weltladen war innen und außen liebevoll dekoriert. Bei Sekt und Orangensaft stieß man mit den Gästen auf eine erfolgreiche Zeit an. Zu den Gratulan-ten gehörte u.a. auch Uta Hillge-

mann, Geschäftsinhaberin des benachbarten „Leder Gocke“. In diesem Jahr gab es ein extra Highlight. Die „Bad Driburger Schokolade“ konnte erstmals angeboten werden. Die Gäste probierten gern ein Stück. Viele Urlauber, Reha-Patienten und Bad Driburger freuen sich über die Schokolade in den Sorten Vollmilch und Zartbitter. So wird das kleine Mitbringsel sicher viele Käufer finden. Auf der Tafel Schokolade sind ein Bild der Iburg, der katholischen Pfarrkirche „St. Pe-

ter und Paul“ und des Mühlrades abgebildet. Die Künstlerin Gabriele Sprenger aus Dringenberg schuf diese gelungene Zeichnung. So findet sich diese nicht nur auf der neuen Tafel Schokolade, sondern auch auf dem langjährig angebotenen „Bad Driburger Kaffee-genuss“ wieder. Der „Weltladen“ ist seit Januar 2022 ein gemeinnützig anerkannter Verein „Weltkreis Bad Driburg e.V.“. Die Gewinne aus den Verkäufen gehen komplett an Projekte zur Armutsbekämpfung in

Asien, Afrika und Lateinamerika. Dass die Arbeit des Weltladens so erfolgreich ist, liegt auch an den vielen Ehrenamtlichen. Zum Vorstand des Weltladens gehören Christa Wirth als 1. Vorsitzende und Pia Niemann als 2. Vorsitzen-de. Michael Leßmann hat den Kassensvorsitz inne und Gerd Borchmeier fungiert als Schriftführer. Für einen reibungslosen Ablauf an sechs Tagen in der Woche sorgt ein fleißiges Team. Dazu gehören Hella Bleich-Tiemann, Claire Düchting, Cäcilia Grothe, Sabine Kabiersch, Rosi und Klaus Krekeler, Gaby Lange-Happe, Hubert Meiners, Angelika Nollmann, Edeltraud Paresen, Gisela Pötzsch, Annette Welling und Beate Weskamp.

Wer hätte Zeit und Lust im Weltladen zu verkaufen? Einmal in der Woche am Vormittag von 9.30 bis 12.30 Uhr oder am Nachmittag von 15 bis 18 Uhr? Wir arbeiten alle ehrenamtlich für einen guten Zweck und man lernt viele nette Leute kennen.

Doris Dietrich



Bad Driburger Schokolade

## IHK-Präsident besucht UKL

Bad Driburger Unternehmen leistet eine vorbildliche Ausbildung in einem unbekanntem Arbeitsfeld



Absolventin Loana Schwenke und Ausbildungsleiterin Verena Beckmann.

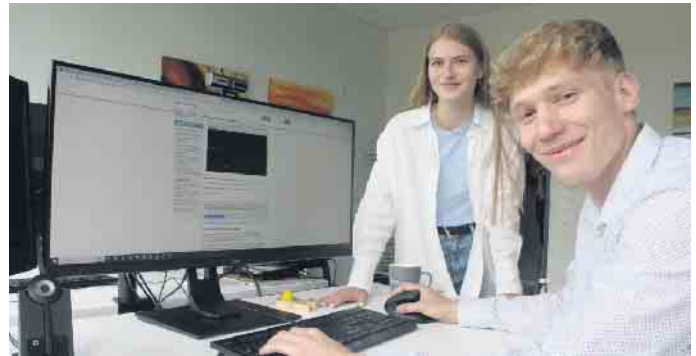
Eigentlich machen sie alles richtig. Sie sind auf jeder Ausbildungs-messe im Hochstift vertreten, haben sogar eine Kinowerbung geschaltet und auf jeder Ausbildungs-plattform ihren Imagefilm hochgeladen, trotzdem konnte in diesem Jahr nur einer von drei Ausbildungs-plätzen besetzt werden. Wer das Unternehmen UKL in Bad Driburg aber einmal kennen gelernt hat, will dort nicht wieder weg. So ist es Loana Schwenke (23) aus Brakel ergan-gen, die gerade vor einem Monat ihre Ausbildung zur Kauffrau für Büromanagement abgeschlossen

hat. „Ich habe erst in einem Betrieb in Osnabrück meine Ausbildung gemacht, weil ich aber unbedingt in die Heimatregion zurück wollte, ergab es sich, dass ich bei UKL ein Tagespraktikum machen konnte und vom ersten Moment an wusste ich, das ist der Betrieb, wo ich arbeiten möchte“, erzählt Loana Schwenke.

„Ich hatte Informatik in der Schule als persönliches Wahlfach und nach einem Betriebspraktikum, war ich mir sicher, dass ich hier meine Ausbildung machen will“, sagt St.-Xaver-Fachabiturient Jan Ens (22) aus Herste, der bei UKL

eine Ausbildung zum Fachinformatiker macht. Sophie Göhring (20) aus Bad Driburg hat im letzten Jahr bei UKL ihre Ausbildung zur Kauffrau für Büromanagement begonnen. „Ich bin so oft an der Firma vorbei gekommen und habe nie gewusst, was die machen, darum habe ich dort einfach mal angefragt und es hat mir auf Anhieb gut gefallen“, erzählt Sophie. Neben Büromanagement gibt es für Kaufleute auch die Fachrichtung Spedition und Logistik und Fachinformatiker können in ihrer Ausbildung zwischen Anwendungsentwicklung und Systemintegration wählen.

Nach der Ausbildung können sich die Absolventen aussuchen, in welcher Abteilung des Unternehmens sie tätig sein wollen. Loana Schwenke arbeitet jetzt im Bereich Bahnstrom. „Bei E-Lokomotiven wird alle fünf Minuten automatisch der Stromzähler abgelesen und je nach Tour und Betreiber können da bei einer Fahrt ganz viele unterschiedliche Tarife und Versorger zusammengekommen, was von uns sauber erfasst und korrekt abgerechnet wird“, erzählt Loana aus ihrer Praxis. Am Dienstag hat der IHK-Präsident Jörn Wahl-Schwenker das Bad Driburger Unternehmen besucht. „Wir



Den Auszubildenden Sophie Göhring und Jan Ens gefällt es gut bei UKL.

heben mit diesem Besuch die vorbildliche Ausbildungsleistung hervor und wollen auch über die

Herausforderungen im Bereich der beruflichen Bildung diskutieren“, sagte der IHK-Präsident.

## Ein echter Freund wird 100 Jahre



(v.l.) Bernhard Humborg, Dr. Franz Schuknecht, Günter Köhne

Anlässlich der jährlichen Hauptversammlung und Amtsübergabe, überreichten der alte und der neue Präsident Günther Köhne und Bernhard Humborg des Rotary Club Bad Driburg, Herrn Dr. Franz Schuknecht die Ehrenmitgliedschaft zum Rotary Club Bad Driburg. Dr. Franz Schuknecht war jahrzehntelang ein sehr aktives Mitglied dieses Bad Driburger Clubs und hatte zahlreiche Ämter und Aufgaben im Laufe von über 50 Mitgliedsjahren inne. Er selbst bedauert sehr, dass er im vergangenen Rotary Amtsjahr zu keiner Veranstaltung dabei sein konnte, insbesondere weil er moderne Entwicklungen des Rotary Clubs sehr gerne konstruktiv begleitet hätte. In einem langen fröhlichen Gespräch tauschten die Gratulanten und der Geehrte Anekdoten aus. So hat z.B. der verstorbene Vater des Präsidenten Günther Köhne, vor etwa 40 Jahren, als erste „Paul Harris“ Ehrung dem

Mitglied Dr. Franz Schuknecht, diese Ehrung ans Revers geheftet. Jetzt erhielt Dr. Franz Schuknecht aus den Händen des Sohnes, der nun Präsident des Rotary Clubs war, als erster die Ehrung des Ehrenmitglieds des Clubs. Man merkte dem sonst sehr gelassenen Präsident Köhne eine gewisse Rührung an, dass dieser zufällige Zusammenfall der Ereignisse stattgefunden hat. Dr. Franz Schuknecht äußerte, dass er viele echte Lebensfreundschaften im Rotary Club gefunden hat, die sich ihm ins Herz gepflanzt haben und hatte direkt sechs Beispiele von lebenden und verstorbenen Mitgliedern deren besondere Freundschaft er so sehr geschätzt habe. Bis heute verfolgt Dr. Franz Schuknecht, das rotarische Leben nun überwiegend im Rahmen der wöchentlichen Protokolle und er nimmt aber noch gestalterisch Einfluss durch persönliche Kontakte zu einzelnen Mitgliedern,



auch wenn er aus gesundheitlichen Gründen, zu den öffentlichen Meetings kaum noch erscheinen kann. Alle Jahre, war auf Grund der zeitlichen Nähe, Ende Juni Dr. Franz Schuknecht stets zu den Präsidentenübergabeterminen im Club und lud regelmäßig alle Mitglieder zu einer Geburtstagsrunde ein. Er selbst und seine Großzügigkeit gegenüber dem Club trugen stets dazu bei, dass das Hauptereignis des rotarischen Jahres eine fröhliche Veranstaltung war.

Unter vielen anderen Leistungen für den Rotary Club Bad Driburg, die Günther Köhne mit dieser Ehrenmitgliedschaft auszeichnen wollte, gehört, dass Dr. Franz Schuknecht zum 50-jährigen Bestehen des Clubs im Jahre 2007 eine umfangreiche Chronik und Anekdotensammlung herausgegeben hat. Noch heute ist diese Chronik für jedes Neumitglied nicht nur ein Nachschlagewerk, sondern auch ein unterhaltsames Buch über die hiesige Lokalgeschichte.



## Pflege im eigenen Zuhause: Kosten frühzeitig im Blick haben

Viele Senioren wollen ihren Lebensabend zu Hause verbringen und dort gepflegt werden. Mit genügend Liquidität sichern sie sich die Unterstützung, die sie brauchen.

In jedem vierten Haushalt in Deutschland leben heute Menschen über 65 Jahre. Sie wollen den Ruhestand selbstbestimmt genießen und so lange wie möglich in den eigenen vier Wänden wohnen. Ein Kassensturz zu Beginn der Rente hilft älteren Menschen, sich rechtzeitig über die eigenen finanziellen Möglichkeiten Klarheit zu verschaffen. Dieser Check zeigt ihnen dann auch, ob sie sich nötigenfalls die Pflege leisten können, die sie sich im Alter wünschen, um an ihrem Lieblingsplatz zu bleiben.

**Angehörige und ambulante Dienste unterstützen im Alltag**  
Senioren, die heute fit und mobil sind, machen sich möglicherweise kaum Gedanken, dass es im höheren Alter auch mal anders sein kann. Doch mit den Lebensjahren wächst die Zahl der Pflegebedürftigen. Mehr als zwei Millionen Pflegebedürftige in Deutsch-

land sind mindestens 80 Jahre alt, so das Statistische Bundesamt. Diese Menschen können den Alltag nur mit fremder Hilfe bewältigen. Fast drei Viertel von ihnen leben trotzdem zu Hause und werden von Angehörigen und ambulanten Pflegediensten unterstützt.

### Gute Pflege kostet

Doch professionelle Pflegeleistungen in Anspruch zu nehmen, geht ins Geld. Und künftig müssen Pflegebedürftige in der ambulanten Pflege mit weiter steigenden Kosten rechnen, weil höhere Lohnkosten des Personals und stark steigende Sprit- und Energiepreise zu Buche schlagen. Bei vielen Senioren wird die gesetzliche Rente dann nicht ausreichen, um die Eigenanteile zu decken und eine hochwertige Pflege sicherzustellen.

Statt im höheren Lebensalter weniger Leistung in Kauf zu nehmen, bietet die Immobilienverrentung Senioren ab 70 Jahren die Möglichkeit, aus eigenen Ressourcen Kapital zu schlagen. Besitzer eines eigenen Hauses oder einer Eigentumswohnung können die Immobilie an ein dar-



Foto: Deutsche Leibrenten Grundbesitz AG/akz-o

auf spezialisiertes Unternehmen verkaufen und dort weiterhin wohnen bleiben. Dabei sollten sie zu ihrer eigenen Sicherheit darauf achten, dass das lebenslange Wohnrecht und die Zahlung über einen Notar im Grund-

buch eingetragen werden. Außerdem sollte der neue Eigentümer die Kunden von den Kosten der Instandhaltung entlasten. Mehr Informationen unter [www.deutsche-leibrenten.de](http://www.deutsche-leibrenten.de) (akz-o)

## Ab in den Urlaub

### HörExpertin Veronika Lüftner gibt Tipps für einen schönen Sommerurlaub mit Hörgerät.

**Sommer, Sonne, Sonnenschein - es gibt kaum etwas Schöneres, als die Vorfreude auf den bevorstehenden Sommerurlaub. Doch wo auch immer die Reise hingeht, vor allem Hörgeräte-Träger sollten vor ihrem Urlaub einiges beachten. Damit Sie während Ihrer Reise keinerlei Kompromisse in Sachen Hörgenuss eingehen müssen, hat unsere HörExpertin Veronika Lüftner ein paar Tipps und Tricks parat.**

Der Urlaub ist gebucht, der Koffer gepackt - dem Sommerur-

laub steht nichts mehr im Wege. Welches Equipment Sie für Ihre Hörgeräte einpacken sollten und worauf Sie während Ihrer Reise achten sollten, verrät Ihnen Veronika Lüftner.

#### Vor dem Urlaub:

„Bevor Sie Ihre Reise antreten, sollten Sie bei Ihrem Hörakustiker einen Termin für einen Service-Check vereinbaren“, empfiehlt HörExpertin Veronika Lüftner. „Dabei werden die Hörgeräte professionell gereinigt und auf einwandfreie Funktionstüchtigkeit überprüft. Auch die richtige Einstellung der Geräte ist maßgeblich für den sommerlichen Hörgenuss.“

„Darüber hinaus ist es sinnvoll, sich ein Pflege-Kit von seinem Hörakustiker zusammenstellen zu lassen“, so die HörExpertin. „Darin können unter anderem eine Aufbewahrungsbox, ein weiches Pflegetuch, Reinigungsmittel, Ersatzbatterien und sonsti-

**Zwack**

**Häusliche Krankenpflege**

MENSCH. HERZ. FÜRSORGE.

---

WIR SIND MIT HERZ FÜR SIE DA!

---

Auf dem Krähenhügel 20 · Bad Driburg  
Fon 0 52 53 / 933 700

[www.ambulantepflege-zwack.de](http://www.ambulantepflege-zwack.de)

Ihre Apotheken in Bad Driburg!

**SÜDSTADT - APOTHEKE**  
Apothekerin Ulrike Niewöhner  
Dringenberg Straße 47 · 33014 Bad Driburg  
Tel. 0 52 53.3989 · [www.suedstadt-apotheke-bad-driburg.de](http://www.suedstadt-apotheke-bad-driburg.de)

**BRUNNEN-APOTHEKE**  
Apotheker Dr. Ulrich Niewöhner  
Langestraße 119 · 33014 Bad Driburg  
Tel. 0 52 53.2311 · [www.brunnen-apotheke-bad-driburg.de](http://www.brunnen-apotheke-bad-driburg.de)

HNO-Arzt  
im Haus!

Praxis T. Sadowski  
und M. Dörre

Dringenberg Str. 47  
33014 Bad Driburg  
Tel.: 05253 933990

# GESUNDHEIT FÜR ALLE GENERATIONEN

Anschließend gegebenenfalls die Batterien entnehmen und an einen trockenen, schattigen Platz zum Trocknen legen.

Von Vorteil ist während des Sommerurlaubs auch ein elektronisches Trockensystem. Dieses entzieht den Hörgeräten Kondenswasser und Feuchtigkeit. Zusätzlich desinfiziert es die Geräte durch UV-C-Einstrahlung. Die Hörsysteme werden einfach über Nacht in das Trockensystem gelegt. Je nachdem in welches Land Sie reisen, sollten Sie an den passenden Adapter für die Steckdose denken.

Ein treuer Begleiter ist während des Sommerurlaubs natürlich auch immer die Sonnencreme. Diese sollte nicht mit den Hörgeräten in Berührung kommen. Kleine Öffnungen können sonst schnell verstopft werden. Daher mein letzter Tipp: Erst die Creme auftragen und danach das Hörgerät ins Ohr.“



**Spezialisten für diskretes Hören und präventive Gehörschutz-Lösungen: v.l.: Elena Wagner mit Hörakustikmeisterin Veronika Lüftner und Jason Follmann.**

ges Zubehör enthalten sein.“

#### Auf dem Weg:

Gerade die mobile Vernetzung bringt in den Ferien ein großes Plus. - „Das beginnt schon auf der Fahrt in den Urlaub“, so unsere HörExpertin. Während Sie sich im Zug oder Flugzeug entspannt zurücklehnen, können Sie Musik oder Hörbüchern lauschen. Alle, die das Steuer lieber selbst in die Hand nehmen, können sich sogar die Navigationsansagen direkt in die Hörgeräte übertragen lassen oder auch mal telefonieren.

Auch in fremden Ländern stehen Ihnen die kleinen Hörhelfer stets zur Seite. So ist es durch smarte Übersetzungs-Apps möglich, die Übersetzung einer fremden Sprache direkt in den Hörgeräten zu

empfangen - „Diese Apps funktionieren heute schon zuverlässig“, so Veronika Lüftner. „Perfekt geeignet zum Beispiel für Abende im Restaurant oder bei Stadtführungen“.

#### Während des Urlaubs:

„Damit Sie Ihre Reise in vollen Zügen genießen können, sollten Sie Ihre Hörgeräte stets richtig schützen und pflegen“, sagt die Expertin. „So sollte die Hörtechnik vor starken Sonneneinstrahlungen geschützt werden. Eine Kopfbedeckung sollte also auch Ihre Hörgeräte schützen. Am Strand kann es schnell vorkommen, dass die Geräte nass werden. Sollte das der Fall sein, schalten Sie Ihre Hörgeräte am besten aus und reiben sie mit einem Tuch ab.







## AB IN DEN URLAUB

**Sommer, Sonne, Sonnenschein – es gibt kaum etwas Schöneres, als die Vorfreude auf den bevorstehenden Sommerurlaub. Doch wo auch immer die Reise hingeht, vor allem Hörgeräte-Träger sollten vor ihrem Urlaub einiges beachten.**

Machen Sie den Urlaubs-Check – bei Vorlage dieses Gutscheins in unserem Fachgeschäft erhalten Sie einen kostenlosen Urlaubs-Check für Ihre Hörgeräte. Vereinbaren Sie jetzt noch Ihren persönlichen Termin.

**Einzulösen bis zum 31.07.2023**

**Hörsysteme Häusler GmbH**  
Dringenberger Straße 47 • Tel.: 05253 9348839  
[www.das-leben-klingt-gut.de](http://www.das-leben-klingt-gut.de)

**JETZT  
TERMIN  
SICHERN!**

## Inklusionsausflug und Rehacare

Landesgartenschau Höxter und Düsseldorf sind die nächsten Ziele der Selbsthilfegruppe



**pro barrierefrei war auch auf der LGS beratend aktiv**

„Geht nicht - gibt's nicht!“, diesen Slogan kennen die Mitglieder der Selbsthilfegruppe pro barrierefrei-bad driburg e.V. nicht nur, sie leben ihn. Zuletzt war es so bei dem 2. Inklusionsausflug nach Bad Harzburg. Und so geht es nun zum 3. Inklusionsausflug zur heimischen Landesgartenschau an die Weser nach Höxter. Am Samstag, 5. August, startet man in Bad Driburg. Wer mitfahren möchte, kann sich gerne bei Frau Ingrid

Ernst melden. Ein notwendiges Hilfsmittel wie einen Rollator, ein Rollstuhl oder ein E-Mobil kann kostenlos für das Landesgartenschau-Gelände zur Verfügung gestellt werden. Wichtig ist eine frühzeitige Anmeldung. Gestartet wird um 9.15 Uhr am Bahnhof in Bad Driburg. Nähere Einzelheiten erhalten Sie im persönlichen Gespräch.

Besuchen Sie uns doch im Evangelischen Gemeindehaus in der Brunnenstraße. Jeden 1. und 3. Freitag ab 18 Uhr sind wir dort anzutreffen.

Auch die REHACARE Düsseldorf wirft Ihre Schatten voraus. Wie im vergangenen Jahr unternimmt die Selbsthilfegruppe auch dieses Jahr einen barrierefreien Messebesuch zu Europas größter Messe für Rehabilitation und Gesundheit. Auch hier nimmt Ingrid Ernst Anmeldungen entgegen. Vor Ort werden E-Mobile zum Ausgleich fehlender Mobilität kostenlos zur Verfügung gestellt. Am Samstag, 16. September, wird ab Paderborn gestartet. Nähere Einzelheiten erfahren Sie auf unserer Website [www.probarrierefrei.de](http://www.probarrierefrei.de) oder tele-



**Beim Besuch der REHACARE 2022 in Düsseldorf**

fonisch bei Ingrid Ernst unter 01511 24 83 764. Die Mitglieder der gemeinnüt-

zigen Selbsthilfegruppe heißen jeden Gast wie immer herzlich willkommen.

## Kindergartenkinder engagieren sich für Bienenschutz



Im vergangenen Jahr starteten die Kinder einer Gruppe der Kita „Zum Verklärten Christus“ ein Projekt zum Thema Bienen. Die Kinder zeigten ein großes Interes-

se an den Insekten auf der Wiese. Bei einem Besuch bei dem Hobby-Imker Herr Riekmann aus Bad Driburg lernten die Kinder alles Wissenswerte über Bienen. Sie

konnten eine Bienenkönigin im Bienenkasten sehen und Honig aus einer Bienenwabe probieren. Besonders mutige Kinder haben auch die männliche Drohne auf ihrer Hand krabbeln lassen. Diese haben keinen Stachel. Zum Abschluss schenkte uns Herr Riekmann den Samen einer Energiepflanze (Silphie-Pflanze), die der Sonnenblume ähnelt und im Spätsommer/Anfang Herbst blüht zu einer Zeit, wenn andere Blumen schon längst verblüht sind und die Bienen vom Imker mit Zuckerwasser gefüttert werden müssen. Zurück im Kindergarten pflanzten die Kinder am nächsten Tag die Samenkörner in kleine Töpfe, gossen die Erde und beobachteten, wie nach und nach die ersten zarten Pflänzchen hervorkamen. Als die Setzlinge zu groß wurden, haben die Kinder sie in größere Töpfe umgepflanzt. Den Winter über verbrachten die Pflanzen hell und kühl bei einer

Erzieherin zu Hause. Nach den letzten Nachtfrösten im Mai und der kalten Sophie staunten die Kinder, wie groß die Silphies gewachsen waren. Schnell war klar, sie müssen nach draußen auf die Insektenwiese der Kita. Mit großem Fleiß pflanzten die Kinder alle Pflanzen in das Beet neben dem Spielzeugschuppen. Damit alle Passanten sehen können, was dort wächst, gestalteten die Kinder noch ein Schild und haben dies neben dem Beet aufgestellt. Bei der andauernden Trockenheit bekommen die Pflanzen jeden Tag Wasser, durch die fleißigen Hände der Kinder. Sie bringen in kleinen Gießkannen dort Wasser hin und lernen so Verantwortung zu übernehmen. Die Kindergartenkinder warten nun gespannt darauf, dass die Silphie-Pflanzen schnell wachsen, um den Bienen im Spätsommer Nektar zu schenken.

## Mitglieder des Fördervereins Freizeitbäder Bad Driburg wieder aktiv

Bereits am 13. Mai haben treue und tatkräftige Mitglieder des Fördervereins an der Auswinterung des Freizeitbades an der Brunnenstraße ehrenamtlich mitgewirkt.

Hauptanliegen war die Säuberung des Beach-Volleyball-Feldes. Das Feld war völlig mit Wildkräutern zugewachsen. Der Sand wurde dazu durchgesiebt. Außerdem wurde der angrenzende Zaun von Grund auf erneuert.

Da der alte Holzzaun zum Spielfeld völlig abgängig war, musste der dieser komplett entfernt und mit Pfählen und Latten neu errichtet werden.

Am Kiosk wurde das angrenzende Blumenbeet von Unkräutern befreit und neu strukturiert.

Mit sehr viel Fleiß wurde von 9 Uhr bis in den Nachmittag gearbeitet, was mit dem neu Geschaffenen und einem Imbiss belohnt wurde.

Allen Beteiligten gilt der besondere Dank der Stadt Bad Driburg, den Stadtwerken und dem Förderverein Freizeitbäder Kernstadt Bad Driburg e.V.

Pünktlich vor dem Saisonbeginn am 3. Juni wurde durch eine Fachfirma auch das Dach über den Umkleidekabinen und Sanitärräumen erneuert und die PV-Anlage aufgesetzt.

Der Förderverein setzt sich nachhaltig für die Bad Driburger Bäderlandschaft ein und freut sich über neue Mitglieder. Weitere Informationen finden Sie auf den Seiten der Stadtwerke GmbH oder über den Vors. Fred Müller, foederverein-freizeitbaeder.bd@ewe.ne und 05253/1795.

Die Helfer und Helferinnen am 13. Mai waren: Elke Bönninghausen, Stefan Dürrfeld, Lutz Egeling, Ingo Emmerich, Astrid Grewe Emmerich, Jörg Holdgrewe, Sigfried



Der Förderverein wünscht allen Besucherinnen und Besuchern einen sonnigen Aufenthalt im schönen Freibad an der neu gestalteten Brunnenstraße.

Kammler, Raphael Weise, Vinzenz Weise, Maresa Lücke, Katrin Nolting, Anton Rasche, Rexep Rexhepi, Antje Tillmann, Claudia Vogt,

Ferdinand Hillebrand, Annette Wulf. Für die Logistik: Frau Hausenschild, Fred Müller und Dr. Heinz-Jörg Wiegand.

## Das Glasmuseum Bad Driburg informiert

Im Rahmen der Glaskunst-Sonderausstellung von Frau Ingrid Heuchel wird die Künstlerin am Samstag, 8. Juli, von 14 bis 17

Uhr persönlich im Museum anwesend sein. Alle Besucher können sich „aus erster Hand“ über die ausgestellten Kunstwerke

informieren und sich auf Wunsch gern mit Frau Heuchel austauschen.

Auf Ihren Besuch freuen sich die

Künstlerin und das ehrenamtliche Museums-Team.

Am Sonntag, 9. Juli, bleibt das Museum geschlossen.

## Neuer TuS-Vorsitzender Hermann Klahold

Helge Heinemann neuer Ehrenvorsitzender



(v.l.) Ludwig Spieker, Helge Heinemann, Hermann Klahold

Drei Jahre dauerte es, bis der TuS Bad Driburg wegen der Pandemieeinschränkungen wieder

eine ordentliche Jahreshauptversammlung abhalten konnte. Der 1. Vorsitzende Helge Heine-

mann begrüßte die Teilnehmer im gut besetzten Veranstaltungsraum. Nach der Ehrung verdienter Mitglieder stand die Neuwahl des Vorstandes an. Helge Heinemann wollte nach 18 Jahren in dieser Funktion nicht mehr kandidieren. Dem Ehrenvorsitzenden Heinrich Brinkmöller als Wahlleiter wurde Hermann Klahold als Nachfolger vorgeschlagen. Die Versammlung wählte ihn einstimmig zum 1. Vorsitzenden. Heinrich Brinkmöller gratulierte als erster zu dieser Wahl. Weiterhin wählten die Mitglieder Milos Radenkovic zum 1. Kassierer, der damit die Nach-

folge von Andreas Amstutz antrat. Bei allen anderen Vorstandsfunktionen erfolgte eine Wiederwahl.

Der 2. Vorsitzende, Ludwig Spieker, schlug der Versammlung vor, Helge Heinemann zum Ehrenvorsitzenden zu wählen. Die Mitglieder stimmten diesem Vorschlag gerne zu.

HK



## Aus der Arbeit der Parteien CDU

**Aktuell: Windkraftzonen, Innenstadt, Nationalpark**

CDU-Ortsverband Bad Driburg ehrt verdiente Mitglieder



Ehrungen, v.l.: A. Amstutz, E. Strobel, M. Nigriny, M. Wiemeyer (Vorstand), H. Lattekamp, A. Barkhausen, F. J. Babik, K. Bergmann (Vorstand), BM B. Deppe, J. Schäfers, D. Schindler u. R. Turski

Die Mitglieder seien das Fundament für eine gute Kommunalpolitik und ein wichtiger Rückhalt für die Mandatsträger im Stadt- und im Kreistag. Das betonte Vorsitzender Andreas Amstutz bei einer Veranstaltung des CDU-Ortsverbandes Bad Driburg in Böhlers Landgasthaus. Für langjährige Mitglieder gab es deshalb auch besondere Urkunden und

Ehrennadeln.

Für 25 Jahre Mitgliedschaft wurden Bernhard Peter Humborg, Michael Micus, Marc Nigriny und Daniel Schindler ausgezeichnet. Seit nunmehr 40 Jahren sind Maria Besche, Franz Josef Babik, Matthias Goeken (MdL), Günter Schopp, Erich Strobel und Richard Turski Mitglied. Auf 50 Jahre können Alois Holtgrewe, Helga Latte-

kamp und Josef Schäfers zurückblicken. Gratulationen gab es auch für Peter Möhring und August Barkhausen für mittlerweile 60 Jahre Mitgliedschaft in der CDU.

Politisch wurde es dann auch. Wichtige Themen standen im Blickpunkt. Erläuterungen gab es zu den aktuellen Planungen von Windkraftkonzentrationszonen im Stadtgebiet. Bürgermeister Burkhard Deppe hob dabei insbesondere die Wichtigkeit der kommunalen Steuerung und eines geordneten Verfahrens derartiger Planungen hervor. Einerseits seien die Kommunen verpflichtet ausreichend Flächen zur Verfügung zu stellen, andererseits würde es keine ausreichende Infrastruktur für die regenerativen Energien geben und sieht dabei zunächst den Bund in der Verantwortung.

Zum Thema Innenstadtbelebung gab es einen Überblick zu den angestoßenen Initiativen und den entsprechenden städtischen Maßnahmen. Beispielsweise würden das City-Management, das jüngst

beschlossene Innenstadtgestaltungs-konzept oder die Standortverlegung der Touristik für mehr Aufenthaltsqualität und für mehr Belebung sorgen.

Rege wurde auch die Entwicklung des Eggeland-Areals diskutiert. „Demnächst kann sich jeder selbst von der Umsetzung des städtebaulich sinnvollen Konzeptes überzeugen“, erklärte Amstutz ausdrücklich. Die Ausgestaltung werde dabei insbesondere die gesetzten Schwerpunkte Ökologie, Wohnen und Wirtschaften abbilden. Er unterstrich dabei, dass vor allem die CDU seit jeher als Garant für eine gute Stadtentwicklung stehen würde.

Einen aktuellen Stand gab es auch zum Thema Nationalpark Eggegebirge. Hier werde es demnächst ein abgestimmtes Vorgehen innerhalb des CDU-Kreisverbandes geben. Gerade die betroffenen Stadt- und Ortsverbände sollten beteiligt werden, so eine weitere Forderung des Ortsverbandes Bad Driburg. (Bericht: CDU-Ortsverband Bad Driburg)

Antonius Oeynhaus

Ende: Aus der Arbeit der Parteien CDU

## Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

**Das „Lächeln“ für die Widukindstraße**

Mehrere Anliegerinnen und Anlieger der Widukindstraße hatten sich beim GRÜNEN OV-Sprecher Peter Fabian darüber beklagt, dass diese Straße immer mehr zu einer schnellen Durchfahrtsstraße wird.

Insbesondere der Umstand, dass sich dort mittlerweile viele junge Familien mit kleinen Kindern angesiedelt haben, rief besorgte Eltern auf den Plan. Peter Fabian nahm diese Mitteilungen sehr ernst und startete eine Umfrage unter den Anliegern, mit der Bitte um Rückmeldung, ob dieser Eindruck allgemein geteilt wird. Die Resonanz der Bewohner-

\*innen brachte das eindeutige Ergebnis, dass nahezu alle Anlieger ebenfalls wahrnehmen, dass in der Widukindstraße viel zu schnell gefahren wird.

Ein schneller und guter Austausch mit dem Bauhof und dem Tiefbauamt bewirkte, dass eine einwöchige Geschwindigkeits- und Verkehrsmessung durchgeführt wurde, deren Ergebnis war, dass tatsächlich 85% der durchfahrende Verkehrsteilnehmenden diese Straße mit 36 Stundenkilometer befahren.

Von den übrigen 15% fuhren einige wesentlich schneller, andere wesentlich langsamer. Die erlaubte Höchstgeschwin-

digkeit ist 30 km/h!

Einigkeit herrschte zwischen Tiefbauamt, Bauhof und Peter Fabian zunächst für ca. 6 Monate in der Widukindstraße ein sog. „Smiley“ anzubringen, um Durchfahrende zu langsamerem Fahren zu bewegen.

Anschließend soll nochmals eine Verkehrsmessung durchgeführt werden, um danach je nach Ergebnis gegebenenfalls weitere Maßnahmen zu überlegen.

Peter Fabian bedankt sich ausdrücklich beim Leiter des Tiefbauamtes Herrn Sonntag, für die unkomplizierte Unterstützung in dieser Angelegenheit.

Martina Denkner



Peter Fabian bittet darum, die Geschwindigkeitsbegrenzung in der Widukindstraße einzuhalten.

Ende: Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

## Schülerakademie für Mathematik in OWL

Von der Bezirksregierung Detmold durchgeführt und unter der Schirmherrschaft des Ministeriums für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen stehend, fand Ende Mai die Schülerakademie für Mathematik in OWL (SAM-OWL) im Kirchberghof in Warburg statt. Besonders motivierten und teamfähigen jungen SchülerInnen soll dabei die Möglichkeit eröffnet werden, auch außerhalb von Schule auf Gleichaltrige zu treffen, die Spaß und Freude an mathematischen Frage- und Problemstellungen haben. Als Ver-

treter für die Gesamtschule Bad Driburg nahm Maxim Bessonov aus der Klasse 6a teil, gemeinsam mit 44 weiteren SchülerInnen von Gymnasien oder Gesamtschulen aus dem Regierungsbezirk Detmold. Die dreitägige Veranstaltung begann mit Kennenlernspielen und einer Vorstellung der Projekte, die am nächsten Tag dann im Mittelpunkt des Interesses der jungen Nachwuchsmathematiker standen. Maxim programmierte beispielsweise ein Spiel in einer 3D-Welt, in der mithilfe der Vektorenrechnung ein

Diamant, eine Krone und ein Polizist gefunden werden mussten. Am letzten Tag der Veranstaltung fand die Fertigstellung und die Präsentation der Projekte statt, zu der auch die Eltern eingeladen waren. Maxim zeigte sich am Ende dieses spannenden und besonderen Erlebnisses begeistert. Nicht nur weil er mit Vorfreude schon auf das nächste Jahr blickt und gerne wieder teilnehmen würde, sondern auch, weil er neue Freunde gefunden hat. Gefördert wird die Akademie von der Osthus-Henrich-



**Maxim Bessonov von der GE Bad Driburg nahm an der Schülerakademie für Mathematik in OWL teil. Foto: GE Bad Driburg**

Stiftung Gütersloh sowie von der Sparkasse Herford (Teilstandort).

## Aufbrechen und „größer denken“

Abiturentlassfeier am Gymnasium St. Xaver



**Die Abiturentinnen und Abiturienten am Gymnasium St. Xaver.**

Anstrengende Monate der Prüfungen liegen hinter den diesjährigen Abiturentinnen und Abiturienten des Gymnasium St. Xaver. Umso mehr waren ihnen beim Festakt anlässlich der Überreichung der Abiturzeugnisse die Freude und die Erleichterung über den erfolgreichen Abschluss der Prüfungen und das bestandene Abitur anzumerken.

Eröffnet wurde die Abiturentlassfeier mit einem feierlichen Gottesdienst in der Schulkirche. Schulseelsorger Maurinus Nied-

zewtzki bezog sich in seiner Predigt auf die biblische Überlieferung eines zentralen Jesuswortes: größer denken! So sollen die Schülerinnen und Schüler nach Abschluss ihrer zwölfjährigen Schulzeit nun über das bisher Gewohnte hinausdenken sowie neue Horizonte entdecken.

In der sich anschließenden Feierstunde gratulierten Vertreterinnen und Vertreter aus Politik, Kirche und Schulgemeinde in kurzen Grußworten zum bestandenen Abitur. Die Jahrgangsstufen-

leiter Manuela Hauck-Sievers und Dr. Stephan Blazy gaben ihren Schülerinnen und Schülern gute Wünsche mit auf den Weg, die sie mit verschiedenen Liedern ausdrückten, z.B. Freiheit „Über den Wolken“, liebe Menschen „Seite an Seite“ oder ein unbeschwertes Leben ganz getreu dem Motto „Hakuna Matata“. Dem schloss sich Schulleiter Antonio Burgos an, der daran erinnerte, dass die Abiturentinnen und Abiturienten während ihrer Zeit am Gymnasium St. Xaver schon viele Seiten ihres Le-

bensbuches mit spannenden Inhalten gefüllt hätten, aber auch auf die noch vielen leeren Seiten hinwies, die nun gefüllt würden. Mit strahlenden Gesichtern schloss sich die Überreichung der Abiturzeugnisse an die Rede des Schulleiters an. An die feierliche Verleihung der Abiturzeugnisse schloss sich der Abiball an, bei dem alle Abiturentinnen und Abiturienten gemeinsam mit ihren Familien und vielen Lehrenden auf das erfolgreiche Ende des „Lebensabschnitts Schule“ anstoßen konnten.

# Pfarnachrichten

## Pastoraler Raum Bad Driburg

### Abendwanderung mit geistlichem Impuls

**Dienstag, 11. Juli, um 18 Uhr**

In den Sommerferien laden wir wanderfreudigen Frauen zu drei abendlichen Wanderungen mit geistlichen Impulsen ein. Diese „kleinen Fluchten“ können helfen, den Kopf freizubekommen. Im achtsamen Unterwegssein können wir Schönes entdecken, neue Einsichten bekommen, Kraft tanken, die Weite in uns spüren.

### „Auf alten und neuen Pfaden“

**Dienstag, 11. Juli**

Fahrt mit dem Kirchenbulli zur „Hilgen Seele“ in der Nähe von Dörenhagen. Die Kapelle war schon im frühen Mittelalter ein Wallfahrtsort für die Kreuzverehrung und zählt wohl zu den schönsten Fotomotiven des Paderborner Landes.

Mögliche Teilnahme an der Hl. Messe um 18.30 Uhr, anschließend kleine Rundwanderung (ca. 5 km) und Picknick.

Treffpunkt ist um 18 Uhr an der Kirche Peter und Paul, Lange Straße in Bad Driburg. Für die Bildung von Fahrgemeinschaften steht der Kirchenbulli bereit.

Mitzubringen ist gutes Schuhwerk, da die Wege auch über Feld-, Wald- und Wiesenwege führen sowie ausreichend Wasser sowie Proviant für sich selbst und gern auch für die Mitwanderin.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Weitere Infos und Anmeldung: 0152-28273742 Mechthild Bange, Gemeindereferentin im Pastoralen Raum Bad Driburg

05253-97990 Pfarrbüro St. Peter und Paul

### Hl. Messen an der Antoniusklus bei Neuenheerse

In den Sommerferien finden jeweils mittwochs um 8 Uhr an der Antoniusklus bei Neuenheerse Hl. Messen statt (bei jedem Wetter). Herzliche Einladung an alle.

### St. Peter und Paul Bad Driburg Der Bibelkreis lädt ein

Alle Gläubigen, Suchenden und Fragenden aus dem gesamten Pastoralverbund Bad Driburg sind ganz herzlich zum Bibelgespräch an folgenden Terminen jeweils um 19.30 Uhr in den Gemeindetreff St. Peter u. Paul eingeladen: 17. Juli

### Kirche St. Peter u. Paul

Die Kirche ist vormittags für Besucher geöffnet; ab 12 Uhr nur bis zum Gitter. Herzliche Einladung an alle, die ein Gebet sprechen möchten oder eine Kerze anzünden wollen.

### „Zum verklärten Christus“

### Bad Driburg

### Handarbeitskreis

Der Handarbeitskreis trifft sich am Dienstag, 11. Juli, um 15 Uhr in der Begegnungsstätte.

### Caritas-Seniorennachmittag

Die Senioren treffen sich am Mittwoch, 12. Juli, zur gewohnten Zeit von 15 bis 17.30 Uhr in der Begegnungsstätte.

### Mariä Geburt Dringenberg-Siebenstern

### Friedhof

Wir möchten noch einmal darum bitten, die Grabstätten ohne Gestaltungsmöglichkeiten (Wiesengräber) besonders in der Zeit des

Rasenmähens zwischen Ostern und Allerheiligen frei von jeglicher Dekoration zu lassen.

Zudem möchten wir bekanntgeben, dass am 20. Juli ein externer Gutachter sämtliche Denkmäler auf Standfestigkeit und Sicherheit kontrolliert.

Der Kirchenvorstand

### Kath. Frauengemeinschaft - Herzliche Einladung

Frauentag der kfd auf der Landesgartenschau Höxter.

Das kfd Diözesanleitungsteam Paderborn lädt am Samstag, 16. September, alle interessierten Frauen nach Höxter ein. Unter dem Motto „kfd querbeet“ gibt es zwischen 10 und 18 Uhr Erlebnispunkte für alle Generationen auf dem gesamten Gartenschau- gelände mit Informativen, Kreativen und Sehenswerten. Einfach einen abwechslungsreichen Tag in dem Parkgelände zwischen der reizvollen Altstadt in Höxter, entlang der Weser und am traditionsreichen Gelände der Abtei Corvey verbringen und die Landesgartenschau genießen. Darauf können Sie sich außerdem freuen: 14 Uhr Picknickgottesdienst für Klein und Groß, 15 Uhr Gospelchor und 16 Uhr Frauengottesdienst.

Wer nicht im Besitz einer Dauerkarte ist, kann eine Tages-Eintrittskarte zum Preis von 17,50 Euro über das Leitungsteam der kfd Mariä Geburt Dringenberg bestellen. Anmeldungen, auch für Dauerkartenbesitzerinnen, nimmt bis 31. Juli, Sophia Seifert (Tel. 05259 / 316) entgegen.

**St. Saturnina Neuenheerse Ferienzeit - Pfarrbüro-Öffnungszeiten:**

In den Ferien ist das Pfarrbüro in der Zeit vom 26. Juli bis 3. August geschlossen.

### Maltisch im Frauenchor

Auf dem Frauenchor findet sich für die kleinen Kirchenbesucher

ein Maltisch. Dieser soll während der Gottesdienste gerne intensiv von Familien mit kleinen Kindern genutzt werden.

### Blumenschmuck in der Kirche

Wenn sie sich vorstellen können, sich um den Blumenschmuck in unserer Kirche zu kümmern, alleine oder als Team, melden sie sich doch gerne im Pfarrbüro oder sprechen mich persönlich oder telefonisch (015228628008) an.

Für den Kirchenvorstand, Stefanie Förster

### Mariä Himmelfahrt Pömben

Die Kirche Mariä Himmelfahrt in Pömben ist von 9.30 bis 17 Uhr zum Gebet geöffnet.

### St. Martinus Reelsen

Das nächste Morgenlob in Reelsen ist am Mittwoch, 12. Juli. Wir beginnen um 9 Uhr direkt bei Ethner. Herzliche Einladung an alle.

### St. Vitus Alhausen

Die Kirche St. Vitus Alhausen ist täglich für Besucher zum Gebet geöffnet. Es liegen Gebetsvorschläge für den Frieden aus, die Sie gerne mitnehmen können.

### Wechsel der Gottesdienstzeiten in den Norddörfern

Wie im letzten Jahr werden zum 2. Halbjahr die Gottesdienstzeiten an den Wochenenden in den Norddörfern getauscht. Das heißt wir feiern in Alhausen ab Samstag, 1. Juli, bis Ende Dezember 14-tägig samstags um 18 Uhr die Heilige Messe.

### St. Urbanus Herste

### Pfarrbüro

Das Pfarrbüro ist in der Zeit vom 17. bis zum 30. Juligeschlossen.

### Seniorennachmittag

Der nächste Seniorenkaffee findet am Donnerstag, 27. Juli, um 15 Uhr im Bürgerhaus statt.

Wir bitten um Anmeldung bis zum 24. Juli bei

Monika Mikus Tel. 1061 oder Waltraud Stork Tel. 5370.

Seniorenteam/Caritas

BESTATTUNGSHAUS



## Obornik

Das familiengeführte  
**BESTATTUNGSHAUS**  
seit 1955 in Bad Driburg

Tel: 0 52 53 / 25 86  
Mobil: 0 175 / 222 46 65  
Fax: 0 52 53 / 94 09 51

E-mail: [bestattung@obornik.info](mailto:bestattung@obornik.info)

Hans-Sachs-Straße 9, 33014 Bad Driburg



## Region OWL präsentiert sich auf der 19. Landesgartenschau

In Höxter werden Urlaubs- und Freizeitangebote beworben



Freuen sich über die gemeinsame Präsentation der Region OWL am Eröffnungstag der Landesgartenschau Höxter: (v.l.) Birgit Hübner (Geschäftsführerin Naturpark Teutoburger Wald/Eggegebirge), Markus Backes (Fachbereichsleitung Teutoburger Wald Tourismus/OstWestfalen-Lippe GmbH), Landrat Dr. Axel Lehmann, Katja Krajewski (GfW Höxter mbH), Landrat Michael Stickeln, Michael Stolte (GfW Höxter mbH), Heinz-Günter Koßmann (Regionalratsvorsitzender), Björn Böker (Geschäftsführer OstWestfalenLippe GmbH)

Bielefeld/Höxter. Seit dem 20. April bis 15. Oktober präsentieren sich die Touristiker der Urlaubsregion Teutoburger Wald mit einem Gemeinschaftsstand auf der Landesgartenschau in Höxter. Am Weserufer sollen Besucher von Tipps und Angeboten zu Urlaub und Freizeit begeistert werden. „Es ist toll zu sehen, dass alle Kreise und Kommunen an einem Strang ziehen und wir gemeinsam das touristi-

sche Highlight des Jahres nutzen, um die Besucher der Landesgartenschau von unseren Angeboten zu überzeugen“, freut sich Landrat Michael Stickeln. „Eine wichtige Chance, eine breite Öffentlichkeit zu erreichen - auch über die Landesgrenzen hinaus.“ Landrat Dr. Axel Lehmann, Vorsitzender des Fachbeirats Tourismus der OWL GmbH, betont: „Auf der Landesgartenschau möchten wir Gäste

aus OWL zu Ausflügen in der heimischen Region inspirieren - Gäste von auswärts wollen wir zu Wiederholungstätern machen.“ Die Touristiker der Region informieren die Besucher über Tipps und Angebote während der gesamten Öffnungszeit der Landesgartenschau. Im Gepäck haben sie neben neuem Prospektmaterial zu Ausflugszielen, Rad- und Wandertouren auch ein buntes Programm mit

vielen Aktionen. Der große Besucher-Pavillon hat seinen Standort im Weserbogen: Hier verbinden sich Natur und Geschichte. So befindet sich direkt gegenüber der Archäologiepark, in dem Besucher die versunkene Stadt Corvey erleben können. Das angrenzende zwei Hektar große Lavendelfeld versprüht den Duft der Provence, über eine barocke Obstplantage geht es an den idyllischen Weserstrand.

### ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

■ **ZEITUNG** Lokaler geht's nicht. ■ **DRUCK** Satz.Druck.Image. ■ **WEB** 24/7 online. ■ **FILM** Perfekter Drehmoment.



**MEDIENBERATERIN**

Petra Saggel

**FON** 05259 932444

**E-MAIL** p.saggel@rautenberg.media



## Studium und Beruf kombinieren

Im Bereich Gesundheit, Fitness und Sport werden dringend Fachkräfte gesucht



**Fitnessstudios leisten einen wichtigen Beitrag zur Gesundheitsversorgung. Auch hier werden dringend Fachkräfte gesucht.**

Foto: djd/DHfPG

Das Gesundheitsbewusstsein bei den Menschen in Deutschland ist im Zusammenhang mit der Pan-

demie nochmals stark gestiegen. Neben der klassischen Gesundheitsversorgung sind auch Dienst-

leistungen des sogenannten zweiten Gesundheitsmarktes immer gefragter. Fitnesstraining ist dabei die mitgliederstärkste Trainingsform - die Studios leisten einen wichtigen Beitrag, damit Millionen Menschen von den vielfältigen Gesundheitseffekten profitieren können.

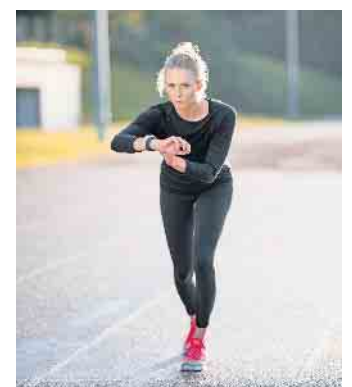
### Studieren und Geld verdienen

Doch um in der Bevölkerung Bewegungsmangel, Fehlernährung und Übergewicht reduzieren zu können, werden dringend Spezialisten benötigt, die gesundheitsfördernde Interventionsmaßnahmen entwickeln. Für angehende Fachkräfte bietet sich etwa ein duales Bachelor-Studium im Bereich Gesundheitsmanagement an der Deutschen Hochschule für Prä-

vention und Gesundheitsmanagement (DHfPG) an. Dabei kann man das Studium mit einer beruflichen Tätigkeit kombinieren. Mehr Infos auch zu den Bachelor-of-Arts-Studiengängen Fitnessökonomie, Sportökonomie, Gesundheitsmanagement, Fitnesstraining und Ernährungsberatung gibt es unter [www.studieren-mit-gehalt.de](http://www.studieren-mit-gehalt.de). Der Start ist jederzeit möglich, die Präsenzphasen können an einem der elf Studienzentren in Deutschland, Österreich und der Schweiz oder in digitaler Form absolviert werden. Dazu erhalten die Studierenden eine Vergütung, die sich in der Regel an den Gehältern von Auszubildenden orientiert.

### Digitalisierung des Sport-, Fitness- und Gesundheitsmarktes

Neben den Leistungen des zweiten Gesundheitsmarktes haben auch digitale Dienste und Apps für das individuelle Training sowie Wearables immer mehr an Bedeutung gewonnen. Ausgaben für Aktivitäten in den Bereichen Sport, Fitness und Gesundheit werden bereits von vielen Krankenkassen erstattet. Der interdisziplinäre Studiengang Bachelor-of-Science Sport-/Gesundheitsinformatik etwa qualifiziert die Absolventinnen und Absolventen, digitale Trainings-, Assistenz- und Datenverarbeitungssysteme speziell für die Sport-, Fitness- und Gesundheitsbranche zu entwickeln. (djd)



**Immer mehr Menschen halten sich mit Sport fit und nutzen dabei auch sogenannte Wearables wie eine Fitnessuhr.**

Foto: djd/DHfPG



Mach Dein Ding mit uns!  
**Deine Karriere:**  
Du bist das **Mitteilungsblatt** Bad Driburg



Online lesen: [mitteilungsblatt-bad-driburg.de/e-paper](http://mitteilungsblatt-bad-driburg.de/e-paper)

# Mitteilungsblatt

MIT AKTUELLEN INFORMATIONEN DER STADT BAD DRIBURG

## STADT BAD DRIBURG

Jede Woche in Ihrem Briefkasten

### WIR SUCHEN DICH

für unterschiedliche Ausgaben im Bereich **Höxter / Paderborn als Medienberater\*in** (m/w/d) in **Teilzeit (20-30 Std.)** oder auf **Minijobbasis**

<p><b>DU</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ hast im Verkauf (z.B. Einzelhandel) gearbeitet</li> <li>■ bist im Ort gut vernetzt</li> <li>■ arbeitest kundenorientiert und strukturiert</li> <li>■ verfügst über gute Deutschkenntnisse</li> <li>■ hast einen Führerschein Kl. B</li> </ul>	<p><b>WIR</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ sind das zweitgrößte Medienhaus für Wochenzeitungen in Deutschland</li> <li>■ sind seit über 60 Jahren am Markt</li> <li>■ sind ein Medienhaus für ZEITUNGEN   DRUCK   WEB   FILM</li> <li>■ bieten Dir eine ausführliche Einarbeitung</li> <li>■ bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Bedingungen</li> </ul>
---	---

**WAS gibt's zu tun?**

- Beratung und Pflege von B2B Kunden im direkten Umfeld und Neukquise
- Kommunikation mit Kolleginnen und Kollegen in unserem Medienhaus
- Gerne auch Cross-Selling für DRUCK | WEB | FILM
- bieten eine attraktive Vergütung im interessanten Medienbereich
- bieten flexible Arbeitszeiteinteilung für eine ausgewogene Work-Life-Balance
- stellen Dir einen persönlichen Home-Office-Arbeitsplatz zur Verfügung

**Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!**

Bewerbungen bitte per E-Mail an: Denis Janzen | [karriere@rautenberg.media](mailto:karriere@rautenberg.media)  
Stichwort: Medienberater\*in/Höxter/Paderborn

## Traumjob zwischen Tradition und Hightech

Der Müllerberuf bietet vielseitige und zukunftssichere Arbeitsplätze



**Genauere Kenntnisse über das Naturprodukt Getreide gehören zu den Grundlagen des Müllerberufs.**

Foto: djd/Bayerischer Müllerbund

Mehl oder vielmehr das aus ihm gebackene Brot ist in Deutschland Grundnahrungsmittel Nummer eins. Aber auch Gebäck, Nudeln, Pizzateig und viele andere Produkte wären ohne gemahlene Getreide nicht denkbar. Zwischen Bauer und Bäcker steht deshalb eines der ältesten Handwerke der Welt: der Müllerberuf. Trotz der langen Tradition ist dieser aber nicht in der Vergangenheit stehen geblieben. So steht zwar das Naturprodukt Getreide nach wie vor im Mittelpunkt, doch bei der Verarbeitung wird im Zeitalter von Automatisierung und Digitalisierung auf Hightech gesetzt. Die korrekte Berufsbezeichnung lautet heute: „Verfahrenstech-

nologe Mühlen- und Getreidewirtschaft Fachrichtung Müllerei“. Müller sein bedeutet, etwas Sinnerfülltes zu tun. Der Müller produziert das Mehl und legt das Fundament für hochwertige regionale Lebensmittel, die Genuss und Gesundheit miteinander verbinden. Müller sind wahrlich Genusshandwerker.

### Modernes Handwerk mit Zukunft

Auf Auszubildende wartet ein vielseitiger und zukunftssicherer Beruf. Denn fundiert ausgebildete Müller sind nicht nur in Deutsch-

land, sondern auch auf dem internationalen Arbeitsmarkt sehr gefragt. Voraussetzung für die duale Ausbildung ist ein guter Haupt- oder Realschulabschluss, Abiturienten steht auch ein kürzeres duales Studium offen. Infos gibt es beim Bayerischen Müllerbund unter [www.muellerbund.de](http://www.muellerbund.de), Ausbildungsplätze gibt es unter [www.ausbildung.de](http://www.ausbildung.de). Die praktische Arbeit in der Mühle beginnt mit der Prüfung des angelieferten Getreides im Labor. Beim Mahlen selbst sind Mahlsteine und das Mehlsäckeschleppen Vergangenheit. Stattdessen verfügen moderne Mühlen über einen komplexen Maschinenpark mit vollautomatischer Prozesssteuerung, den es zu beherrschen gilt. Im Walzenstuhl wird das Getreide zu grobem Schrot, körnigem Gries oder feinstem Mehl vermahlen, dann gesiebt, gesichtet, verteilt und abgepackt. Qualitätskontrolle, organisatorische und kaufmännische Elemente gehören zum Mühlenhandwerk ebenso dazu.

### Zahlreiche Karriereoptionen

Nach erfolgreicher Gesellenprüfung sind die Chancen auf einen sicheren Arbeitsplatz und gute Bezahlung hoch. Zudem stehen



**Digitalisierung und Automatisierung haben aus dem traditionellen Müller einen Verfahrenstechnologen gemacht.**

Foto: djd/Bundesmühlenkontor/ Steffen Höft

Müllern und Müllerinnen zahlreiche Karriereoptionen offen. So kann man die Meisterschule besuchen und einen Abschluss als Müllermeister machen oder an der Technikerschule in Braunschweig innerhalb von zwei Jahren die Titel „Meister“ und „staatlich geprüfter Müllereitechniker“ erwerben. Als letzter Schritt lässt sich ein betriebswirtschaftliches Studium draufpacken, das fit macht für alles rund um Finanzen, Marketing und Personalwesen. Zudem ermöglicht der Meisterbrief das (Fach-)Hochschulstudium in vielen technischen und ernährungswirtschaftlichen Fächern. (djd)



Der Müllerberuf bietet eine sichere Zukunft und zahlreiche Karriere-möglichkeiten im In- und Ausland. Foto: djd/Bundesmühlenkontor/ Steffen Höft

Ehls-Gartenbau.de

**Wir bieten:**

- kleines & nettes Team
- 4-Tage-Woche
- 99 % Privatkunden
- Wechselprämie

**Wir erwarten:**

- Führerschein Klasse B
- Fachkenntnis
- Teamfähigkeit

**WIR SUCHEN DICH!**

**ALS GÄRTNER/INNEN**

**KOMM IN UNSER TEAM!**

**KONTAKT UNTER: 0173 298 76 63**

Die nächste Ausgabe erscheint am:  
**Freitag, 14. Juli 2023**  
 Annahmeschluss ist am:  
**07.07.2023 um 10 Uhr**

Rautenberg Media Zeitungspapier –  
 nachhaltig & zertifiziert:  
 Made of paper awarded the EU Ecolabel  
 reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

**IMPRESSUM**

MITTEILUNGSBLATT  
 BAD DRIBURG

**HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG**

RAUTENBERG MEDIA KG  
 Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf  
 Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259  
 willkommen@rautenbergberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:  
 Bianca Breuer und Christoph de Vries  
 Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:  
 Dunja Rebinski

**ERSCHEINUNG** wöchentlich

**V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK**

· Politik  
 CDU Antonius Oeynhausen  
 SPD Nadine Nolte  
 FDP Sascha Nolte  
 ÖDP Petra Flemming-Schmidt  
 Bündnis 90 / Die Grünen Martina Denker

Kostenlose Haushaltsverteilung in Bad Driburg. Zustellung ohne Rechtsanspruch, Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

**Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien**

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

**KONTAKT**

**MEDIENBERATERIN**

Petra Saggel  
 Fon 05259 932-444  
 p.saggel@rautenbergberg.media

**REPORTERIN**

Silke Riethmüller  
 Fon 05253 93 02 54  
 silke.riethmueller@gmx.de

**VERTEILUNG**

Regio Presse Vertrieb GmbH  
 mail@regio-pressevertrieb.de  
 regio-pressevertrieb.de

**SERVICE** Fon 02241 260-112  
 service@rautenbergberg.media

**REDAKTION** Fon 02241 260-250 /-212  
 redaktion@rautenbergberg.media

**RAUTENBERG MEDIA ONLINE**

rautenbergberg.media  
 facebook.de/rautenbergbergmedia  
 twitter.de/rautenbergbergmedia  
 instagram.de/rautenbergberg\_media  
 vimeo.com/rautenbergbergmedia

**ZEITUNG**

mitteilungsblatt-bad-driburg.de/e-paper

**SHOP**

rautenbergberg.media/anzeigen

**LOKALER GEHT'S NICHT**

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM kennen.


 ■ ZEITUNG  
 ■ DRUCK  
 ■ WEB  
 ■ FILM

**PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN ONLINE BESTELLEN**

[www.rautenbergberg.media/kleinanzeigen](http://www.rautenbergberg.media/kleinanzeigen)

**Angebote**

**Computer & Co**

**Computer-Probleme !**  
 Reparatur von PC's, Notebooks. Verkauf „NEUER oder GEBRAUCHTER“ Hardware für Büro/Internet; Spiele; Wohnzimmer-PC's - mit Garantie.  
 Tel. 05253/9354495 Mo-Fr v. 9-18 Uhr

**Vermietungen**

**Wohnung /-en**

**Bad Driburg**  
 Beste Lage, Stadtmitte, 3-Z.-Whg. Südbalkon, Gäste-WC, Keller und 2-Z.Whg., Südterrasse, Keller, zu vermieten. Tel. 05253/5799 oder 1260

**Gesuche**

**An- und Verkauf**

**Achtung! Seriöse Dame sucht:**  
 komplette Haushaltsauflösung, Rollatoren, Hörgeräte, Porzellan, Armbanduhr, Orientteppiche, Schmuck, Essbesteck, Zahngold, Melitaria 1. + 2. Weltkrieg, Streichinstrumente.  
 Tel. 0177/7381279, Fr. Kopenhagen

**Automarkt**

**Wohnwagen/-mobil**

**Wohnmobil gesucht**  
 Bin Rentner suche ein Wohnmobil Marke, Aufbau und Preis noch offen. Barzahlung. Bitte alles anbieten.  
 Tel.: 05273/3686005

**AUTO & ZWEIRAD**

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**  
 Tel.: 03944-36160 [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de)  
 "Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

**Dienstleistung**

**HAUSHALTSAUFLÖSUNG ENTRÜMPELUNG**

Kostenlose Abholung von Altmittel - ein Anruf genügt!  
 Wohnungen · Keller · Garagen · Dachböden  
 ganze Häuser · Messwohnungen etc.  
**??? WAS KÖNNEN WIR FÜR SIE TUN ???**  
 Schnell, pünktlich & diskret! Günstig zum Festpreis!  
 Bad 0171 / 288 49 78  
 Driburg 05253 / 975 829 8  


**Familien ANZEIGENSHOP**

FGB 20-13  
 43 x 90 mm  
 ab 18,00€

*Für alles was wirklich zählt!*  
[shop.rautenbergberg.media](http://shop.rautenbergberg.media)

**Dienstleistung**

**Service**

**Junger Herr mit Auto**  
 sucht Gartenarbeit, alles Rund ums Haus, Hecke/Bäume schneiden, Dachrinnenreinigung, Einfahrtreinigung, und Aufräumarbeiten vom Dachboden bis zum Keller,  
 Tel. 05273/3686005

**Kaufgesuch**

**Kaufe Klaviere, Weine & Cognac**  
 Achtung sofort Bargeld für Näh-/Schreibmasch., Bücher, Tischwäsche, Rollatoren, Zinn, Tafelsilber, Münzen, Modeschmuck, Armband-/Taschenuhren, Bekleidung D/H! Kaufe alles aus

**Wohnungsauflösung.**  
 Tel.: 01634623963 Hr. Braun! Gerne machen wir Ihnen ein seriöses Angebot. Hygienevorschriften vorhanden

**Kaufe Rares für Bares**

aber absolut alles Ankauf, Pelzkauf, bekannt für höchste Seriosität, Abendgaderobe, Landhausmode, Lederwaren, Silberbesteck, Münzen, Uhren, Champagner, Wein oder andere Spirituosen, Zinn, Schmuck, Porzellan, Leuchter, Teppiche, Holzfiguren, Gemälde, Handtaschen.  
 Tel. 05273/3686005 ser. Abwicklung

**SUCHE Youngtimer oder Oldtimer**

Mercedes SL, CLK, CSL, und 500er, älteres Wohnmobil,  
 Tel. 05273/3686005



Kaliningrad heute...

**KÖNIGSBERGER Express**

**Abonnieren Sie den KÖNIGSBERGER EXPRESS.**

Diese deutschsprachige Zeitung informiert Sie monatlich über Gesellschaft und Politik in der Region in und um Kaliningrad.

Der Königsberger Express erscheint monatlich und kostet im Abonnement 44,00 Euro pro Jahr.

**ABO-BESTELLUNG**  
 FON +49 (0) 2241 260-380  
 FAX +49 (0) 2241 260-339  
[www.koenigsberger-express.info](http://www.koenigsberger-express.info)



**Fragen zur Verteilung?**

HERR FALK  
[mail@regio-pressevertrieb.de](mailto:mail@regio-pressevertrieb.de)

[www.regio-pressevertrieb.de](http://www.regio-pressevertrieb.de) **REGIO** pünktlich • zielgerichtet • lokal PRESSE VERTRIEB GmbH  
 Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

**KLEINANZEIGEN**  
 PRIVAT & GESCHÄFTLICH

**ONLINE BESTELLEN**

[rautenbergberg.media/kleinanzeigen](http://rautenbergberg.media/kleinanzeigen)

Ihre private\*  
**KLEINANZEIGE**  
 bis 100 Zeichen  
 in dieser Zeitung **ab 6,99€**

\*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

**02241 260-400** Telefonische Beratung



# NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



**110 POLIZEI**  
**112 FEUERWEHR**



## A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

**Freitag, 7. Juli**

**City-Apotheke**

Lange Str. 106, 33014 Bad Driburg, 05253/1281

**Samstag, 8. Juli**

**Brunnen-Apotheke**

Lange Str. 119, 33014 Bad Driburg, 05253/2311

**Sonntag, 9. Juli**

**Apotheke Warburger Straße**

Warburger Str. 14, 33034 Brakel, 05272/392263

**Montag, 10. Juli**

**Südstadt-Apotheke**

Dringenbergerstr. 47, 33014 Bad Driburg, 05253/3989

**Dienstag, 11. Juli**

**St. Nikolaus-Apotheke**

Marktstr. 6, 33039 Nieheim, 05274/1212

**Mittwoch, 12. Juli**

**Sonnen-Apotheke**

Adenauerstr. 63, 33184 Altenbeken, 05255/1822

**Donnerstag, 13. Juli**

**Kronen-Apotheke**

Mittelstr. 33, 32805 Horn-Bad Meinberg (Horn), 05234/2538

**Freitag, 14. Juli**

**Bad-Apotheke**

Parkstr. 55, 32805 Horn-Bad Meinberg (Bad Meinberg), 05234/9762

Angaben ohne Gewähr

Anzeige  
**AWO Pflege- und Betreuungsdienst**  
**Meine Mutter braucht Pflege....**  
**Wir sind für Sie da!**  
Ambulanter Pflegedienst  
Ambulante Demenzbetreuung  
Hausnotruf  
Hauswirtschaftliche Hilfen  
Hausmeistertätigkeiten  
**Für Sie 24 Stunden erreichbar**  
05253/9350217

Anzeige  
**Ambulanter Pflegedienst Johanneswerk**  
**Bad Driburg & Steinheim**  
24 Stunden erreichbar  
Tel. 0 52 53 / 97 53 62

Anzeige  
**Zwack Häusliche Krankenpflege**  
Inh. Heinz Zwack  
Auf dem Krähenhügel 20,  
33014 Bad Driburg  
24 Stunden erreichbar unter:  
Tel. 05253/933 700

Anzeige  
**Mobiler Hörgeräte-Service**  
**Ein Service von Hörsysteme Häusler**  
Kostenloser Hörtest  
Reparatur-Service  
Hörgeräte-Beratung  
Batterien & Pflegemittel  
Termin vereinbaren:  
0800 7777 007

Anzeige  
**Freundeskreis der Sucht-krankenhilfe**  
Gesprächsgruppe Bad Driburg  
jeden Donnerstag,  
um 19.30 Uhr  
im ev. Gemeindezentrum  
Brunnenstraße 10, Bad Driburg  
Telefonische Auskunft unter  
05234/4611 oder unter  
05253/930345

## NOTFALL-SCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfall-schublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/ Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern

### • Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

**030 120 74 182**

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr  
Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

Anzeige  
**Die Pflege**  
A. Schlüt & St. Oeynhaus  
Ihr Pflegedienst für die Einzugsgebiete Bad Driburg und Brakel.  
**Tel. 05272/392280**

Anzeige  
**Tagespflege im Grünen**  
Philipp-Melanchthon-Zentrum  
Mo. - Fr. 8 - 16 Uhr  
Finanzierung, Information und Demenzsprechstunde nach Absprache  
**unter 05253/4059845**

Anzeige  
**AWO Senioren-Pflege Beratung und Unterstützung zu Hause**  
Caspar-Heinrich-Str. 15  
33014 Bad Driburg  
Tel. 05253/9350217  
www.awo-hoexter.de

## ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/ Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Telefon-Seelsorge **0800 111 01 11** (ev.)  
**0800 111 02 22** (kath.)
- Nummer gegen Kummer **116 111**
- Kinder- und Jugendtelefon **0800 111 03 33**
- Anonyme Geburt **0800 404 00 20**
- Eltern-Telefon **0800 111 05 50**
- Initiative vermisste Kinder **116 000**
- Opfer-Notruf **116 006**



Anzeige  
**Caritas Pflegestation**  
**Ambulanter Pflegedienst der KHWE**  
- Grundpflege  
- Palliative Versorgung -  
Betreuungsangebote  
**Tel. 05253/9855300**  
**Sprechen Sie uns an, wir sind gerne für Sie da.**  
www.khwe.de

Anzeige  
**AWO-Beratungsstelle für Schwangerschaft, Partnerschaft und Sexualität**  
im Kreis Höxter  
-anerkannte Konflikt-beratungsstelle-  
Caspar-Heinrich-Str. 7  
33014 Bad Driburg  
Tel. 05253/9350218  
Fax. 05253/9350215  
E-Mail: skb-driburg@awo-hoexter.de

28. Woche. Gültig ab 10.07.2023

**REWE**  
Lars Markus  
Dein Markt



Alle Angebote entdecken  
und mit den **App Coupons**  
noch mehr sparen

Jetzt REWE App entdecken

über 300 Angebote  
weiterhin jede Woche  
im Markt, im Web  
und in der REWE App

## Deine Angebote. Dein Markt.

Lavazza  
Caffè Crema  
Classico  
oder Crema e  
Aroma  
ganze Bohnen,  
je 1000-g-Btl.



Knaller

9.99



Preis mit  
App  
Coupon  
9.49

Barilla  
Pasta  
versch.  
Ausformungen,  
je 500-g-Pckg.  
(1 kg = 1.90)



Knaller

0.95



Preis mit  
App  
Coupon  
0.85

(1 kg = 1.70)

Mövenpick  
Stracciatella  
Classico  
je 900-ml-Becher  
(1 l = 2.21)



Knaller

1.99



Preis mit  
App  
Coupon  
1.77

(1 l = 2.21/1.97)

Dr. Oetker  
Ristorante Pizza  
Salame  
tiefgefroren,  
je 320-g-Pckg.  
(1 kg = 6.22)



Knaller

1.99



Preis mit  
App  
Coupon  
1.88

(1 kg = 7.09/5.88)

Ehrmann  
Almighurt  
versch. Sorten,  
je 150-g-Becher  
(1 kg = 2.20)



Aktion

0.33

Bad Driburger  
Mineralwasser  
versch. Sorten,  
je 12 x  
0,7/0,75-l-Fl.-  
Kasten  
(1 l = 0.53/0.50)  
zzgl. 3.30 Pfand



Aktion

4.49

Heineken Beer  
je 28 x 0,25/20 x  
0,4-l-Fl.-Kasten  
(1 l = 2.14/1.87)  
zzgl. 3.74/3.10  
Pfand



Aktion

14.99

REWE Markt GmbH, Domstr. 20 in 50668 Köln, Namen und Anschrift der Partnermärkte  
findest du unter: www.rewe.de oder der Telefonnummer 0221 - 177 397 77.

Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Aktionspreise sind zeitlich begrenzt.  
Verkauf nur solange der Vorrat reicht. Unser Unternehmen ist Bio-zertifiziert durch DE-ÖKO-006.

Lange Str. 110 + Am Siedlerplatz 2 • 33014 Bad Driburg  
Für dich geöffnet: Montag – Samstag von 7 bis 22 Uhr



Die REWE-App  
Alle Angebote immer dabei.